



NEDING-KICKER

Saisonheft

Ausgabe Vorrunde
Saison 2026/2027



Landesliga West - Saison 2026/2027

TYPOSATZ
WERBEAGENTUR & VERLAG

JOSEF SEIBEL

 **Campingplatz Büttelwoog**
mitten im Dahner Felsenland

www.sc-hauenstein1919.de



busch & naab

bäckerei - konditorei - café



In eigener Sache

Vorwort von Markus Kuntz



Liebe Leserinnen und Leser unseres SCH-Saisonheftes „NEDING-KICKER“!

Sie halten nunmehr die 9. Ausgabe unseres aktuellen Saisonheftes „NEDING-KICKER“ in ihren Händen. Es ist die Ausgabe zu den jetzt anstehenden Spielen der Vorrunde in der Landesliga West der Saison 2026/2027.

Alle beim SCH sind äußerst zufrieden damit, wie der "NEDING-KICKER" von unseren treuen SCH-Mitgliedern, Freunden und Fans, den Spielern und auch den auswärtigen Stadionbesuchern angenommen wird. Das freut uns natürlich sehr und wir werden auch weiterhin bestrebt sein, alles Wichtige und Neue rund um unseren sehr umfangreichen Spielbetrieb der 1.

Mannschaft in der Landesliga West und unseren immerhin 9 Jugendmannschaften innerhalb der Jugendspielgemeinschaft (JSG) des SCH mit unserem Nachbarverein ASV Lug/Schwanheim zu beleuchten und hier unseren Lesern des Saisonheftes auch zu übermitteln.

Dies wäre ohne die Mithilfe vieler ehrenamtlich agierenden Personen nicht möglich und daher gebührt diesen Personen natürlich auch der Dank der Redaktion unseres Saisonheftes:

- Ein ganz herzliches Dankeschön an die Verantwortlichen des **Vorstandes** im SCH, die das Erscheinen des „NEDING-KICKER“ finanziell sehr unterstützen und mittragen.
- Ein Dankeschön geht zudem natürlich auch an die zahlreichen **Werbepartner** für ihre finanzielle Unterstützung in Form von Werbeeinseraten in unserem Saisonheft.

Ohne die Mithilfe dieser beiden Unterstützerkreise wäre das kostenlose Erscheinen unseres Saisonheftes für den Fußballfan nicht möglich.

Übrigens: Das Saisonheft liegt bei jedem Heimspiel unserer 1. Mannschaft an der Kasse, solange vorrätig, zur **kostenlosen** Mitnahme bereit. Darüber hinaus ist der „NEDING-KICKER“ auch in unserem Sportheim erhältlich.

Wir wünschen nunmehr allen Leserinnen und Lesern der 9. Ausgabe unseres Saisonheftes viel Spaß beim Durchblättern und/oder Lesen. /mk/





Rück- und Ausblick

von Vorstandsmitglied Christoph Keller



Rückblick letzte Saison 2025/2026

„Ein Weihnachtsmann ist noch kein Osterhase“, dieser alte Fußballerspruch hat sich in der abgelaufenen Saison 25/26 in drastischer Weise bei unserer Mannschaft bewahrheitet. Nach sehr durchwachsenen, teils erschreckend schwachen Vorbereitungsspielen setzte sich die Negativtendenz aus den letzten Verbandsligamonaten der Vorsaison auch im ersten Saisonspiel zuhause gegen die SG Meisenheim/Desloch/Lauschied mit einer bitteren 1:2-Niederlage fort. Ganz wichtig für den weiteren Saisonverlauf war

dann aber der sichere 3:0 Auswärtssieg beim heimstarken TuS Hackenheim und nach dem folgenden 5:1-Heimsieg gegen Schmittweiler-Callbach auch der 3:1-Sieg beim Aufstiegs-Mitfavoriten SV Hermersberg. Danach war unsere Mannschaft im Flow, es flutschte richtig und bis zum Ende der Vorrunde gewannen wir bis auf die sehr unglückliche Niederlage im Kerwespiel in (!) Bedesbach alle Spiele - manchmal zwar auch etwas glücklich -, aber zumeist mit begeisterndem Fußball.

So beendeten wir die Vorrunde mit einem großen, in der Vereinshistorie noch nie dagewesenem 11-Punkte-Vorsprung, als unangefochtener Herbstmeister. Aber bereits im ersten Rückrundenspiel in Meisenheim kam nach einer 1:2-Niederlage der erste Dämpfer und nach einem eher glücklichen Heimsieg setzte dann eine erschreckende Negativserie ein, die unseren großen Vorsprung binnen sieben Spieltagen in einen 1-Punkte-Rückstand gegenüber dem späteren Meister VfR Baumholder verwandelte. Auch die Hoffnungen, zumindest den zu den Aufstiegsspielen berechtigenden zweiten Tabellenplatz erringen zu können, schwanden nach teils unerklärlichen Niederlagen gegen Abstiegsandidaten wie Schmittweiler, Rieschweiler und die Sportfreunde aus Bundenthal. Auch wenn zum Ende der Saison mit sieben Punkten aus drei Spielen wieder eine klare Leistungssteigerung erkennbar war, reichte es nicht mehr, da der Tabellenzweite, die starke SG Meisenheim/Desloch/



Lauschied sich keinen Ausrutscher mehr erlaubte. So mussten wir uns am Ende mit dem undankbaren dritten Tabellenplatz zufrieden geben.

Sicher hatten wir gegenüber vielen unserer Konkurrenten, die bei schlechten Wetterverhältnissen auf Kunstrasen trainieren können, einen deutlichen Wettbewerbsnachteil in der Vorbereitungszeit nach der Winterpause und zudem setzte ab Beginn der Rückrunde dann auch ein unglaubliches Verletzungspech ein, so dass wir dauerhaft auf mehrere nicht zu ersetzende absolute dauerverletzte Leistungsträger verzichten mussten. Dennoch hatten wir mit unserem großen Kader immer noch eine ordentliche Mannschaft zur Verfügung, so dass eigentlich der zweite Tabellenplatz hätte erreicht werden müssen, wozu nur ein Sieg gegen einen der genannten Abstiegs Kandidaten gereicht hätte. Ob wir dann mit unserer Rumpfruppe in einem Entscheidungsspiel gegen den top besetzten SV Büchelberg ein Siegchance gehabt hätten und bei einem Aufstieg in der bärenstarken Verbandsliga konkurrenzfähig gewesen wären, ist aber eher zweifelhaft.

Die verkorkste Rückrunde ist für uns letztlich kein Beinbruch und auch wegen überschaubarer finanzieller Mittel kein Grund, von unserer Grundphilosophie abzurücken, im Wesentlichen auf junge, hungrige Spieler aus der eigenen Jugend und den Nachbargemeinden sowie eine gute Kameradschaft innerhalb der Truppe zu setzen. Unser Trainergespann Philipp Weishaar und Christof Seibel hatte aber und hat weiterhin unser vollstes Vertrauen und konnte sich daher in aller Ruhe auf die neue Saison vorbereiten.

Ausblick auf die neue Saison 2026/27

Nachdem uns in der Winterpause schon Kimi Becker (Contwig), Sebastian Busch (zur 2.Mannschaft), Leon Chrstmann (VTG Queichhambach) und Alexander Port (Lug/Schwanheim), sowie im Laufe der Rückrunde Konstantinos Petrakoglou (Ruhbank) und der dauerverletzte Tim Hecker (Hinterweidenthal) verlassen haben, konnten wir zur neuen Saison einige vielversprechende Neuzugänge zu uns lotsen. Nach langer Suche haben wir mit Robby Kustes vom FC Fehrbach endlich wieder einen zweiten Torwart, dazu kamen neu zu unserem Landesliga-Team sein Bruder Marcel Kustes (eigene SCH-A-Junioren), Finn Kettenring (SG Rieschweiler), Kevin Rose und Dennis Wegmann (Spfr. Bundenthal), sowie Kipling Thomas aus den USA über Schächter Sports. Auch Sturmperle Anesu Chagonda hat sich uns nach einem längeren Zwischenaufenthalt in seiner Heimat



Südafrika wieder angeschlossen.

Da der Stamm unserer Mannschaft aus der Vorsaison ausnahmslos weiter das SCH-Trikot trägt, verfügen wir für die neue Saison 26/27 sowohl quantitativ, aber vor allem auch qualitativ, über einen sehr starken Kader, der uns – bei aller Bescheidenheit - berechnete Hoffnungen macht, wieder vorne mitspielen zu können. Im besten Fall ein bis zwei Tabellenplätze besser als in der Vorsaison. Sicher mitentscheidend dafür wird aber sein, dass wir von großem Verletzungspech wie in der Vorsaison weitestgehend verschont bleiben.

Christoph Keller

-Vorstandsmitglied-

In über 200 Aus- und Fortbildungen vermittelt der Sportbund Pfalz Neues und Interessantes zu allen Themen rund um die moderne Vereinsarbeit.

Werde auch Du Übungsleiter*in, Trainer*in, Betreuer*in, Vereins- oder Sportmanager*in und unterstütze Deinen Verein.

Wir
bewegen
uns im
Pfalzsport!

keep movin'



Sportbund Pfalz
Paul-Ehrlich-Straße 28 a, 67663 Kaiserslautern
T 063134112-0, F 063134112-66
E info@sportbund-pfalz.de
I www.sportbund-pfalz.de

sportbund pfalz



@pfalz.sport
@sportbundpfalz



Saisonheft NEDING-KICKER - Vorrunde 2026/27



SHOE CITY

JOSEF SEIBEL



FORTYTREE

Lieblings
Stück

FINDLING



www.josef-seibel.de | www.schuhmeile.com



Saisonheft NEDING-KICKER - Vorrunde 2026/27



Landesliga West

Saison 2025/26 - Vorwort Vorstand



Hallo liebe Fußballfreunde,

die Saison 2025/26 endete leider enttäuschend für unsere Mannschaft. Nach einer überragenden Vorrunde auf Platz 1 konnten wir den Vorsprung nicht halten und beendeten die Saison letztlich auf dem 3. Tabellenplatz. Sicherlich war das große Verletzungspech einiger Leistungsträger ein ganz entscheidender und wichtiger Grund für den Leistungsabfall in der Rückrunde.

Dennoch gehen wir mit großer Zuversicht in die jetzt beginnende neue Saison 2026/27. Der Spielerkader wurde etwas verändert. So verließen unser Team Tim Hecker (zum SV Hinterweidenthal) und

Konstantinos Petrakoglou (zum SV Ruhbank).

Neu hinzugekommen sind von den Sportfreunden Bundenthal Kevin Rose und Dennis Wegmann, aus den USA Kipling Thomas, Finn Kettenring (von der SG Rieschweiler), Robby Kustes (vom FC Fehrbach) und aus der eigenen U19 Marcel Kustes.

Unser neuer sportlicher Leiter Björn Hüther wird das Team um die beiden Trainer Philipp Weishaar und Christof Seibel ergänzen und unterstützen. Auch wird/soll er in Verbindung mit unserem Vorstand und Jugendleiter Thomas Falkenhain die Verzahnung unserer Jugend mit der Aktivität verbessern.

Unser Team soll und will natürlich in der kommenden Saison wieder ein ernsthaftes Wörtchen im Kampf um den Aufstieg mitreden. Zu den weiteren Favoriten kann man sicherlich die Teams aus Zweibrücken, Meisenheim, Hermersberg und Steinbach zählen.

Leider verlieren wir durch den Abstieg des SV Hinterweidenthal und dem freiwilligen Rückzug der Sportfreunde Bundenthal zwei Lokalderbys.

Neu in der Landesliga West hinzu gekommen sind die beiden Verbandsligaabsteiger aus Morlautern und Steinbach sowie die drei Aufsteiger aus den Bezirksligen, der SV Nanz-Dietschweiler, die



SG Weinsheim und der SC Idar-Oberstein II.

Natürlich hoffen wir, dass uns in der neuen Runde auch kein so großes Verletzungspech wie in der vergangenen Rückrunde ereilt. Sollte dies so sein, wird unser Kader um die beiden Trainer die nötige Qualität und Quantität mitbringen, um wieder in der Spitzengruppe der Landesliga West vertreten zu sein.

Unterstützt unser Team insbesondere bei den Heimspielen mit eurem Besuch und Support in unserem Stadion am Neding.

Ich wünsche euch, liebe Zuschauer, einen spannenden Verlauf der Saison 2026/27 mit vielen attraktiven Spielen.

Der SC Hauenstein freut sich auf euren Besuch.

Udo Memmer

Vorstand SC Hauenstein





Landesliga-Team

Mannschaften Landesliga West-Saison 2026/27



Mannschaften in der Landesliga West Saison 2026/2027



Sichere dir deine
Dauerkarte für die
Heimspiele in der
Landesliga West.

Nähere Infos dazu
gibt es bei Vorstand
Udo Memmer oder
im SCH-Sportheim.





Landesliga-Team

Landkarte der Landesliga West - Saison 2026/27



**West
Landesliga**



Saisonheft NEDING-KICKER - Vorrunde 2026/27



Landesliga-Team

Entfernungen Auswärtsspiele - Saison 2026/27



West
Landesliga



Saisonheft NEDING-KICKER - Vorrunde 2026/27



Landesliga-Team

Mannschaftsbild - Saison 2026/2027



Vordere Reihe von links nach rechts:

Kipling Thomas, Justin Veith, Noel Kästner, Hendrik Gräfe, Robby Kustes, Marvin Dully, Anesu Chagonda, Maximilian Seibel.

Mittlere Reihe von links nach rechts:

Björn Hüther (sportlicher Leiter), Luca Schmidt, Kevin Rose, Finn Kettenring, Matthias Seibel, Jan Keiser, Leon Schehl, Helmut Albrecht (Betreuer), Heinrich Ziegler (Spielleiter).

Hintere Reihe von links nach rechts:

Philipp Weishaar (Cheftrainer), Sebastian Stanjek, Dennis Wegmann, Moritz Schmitt, Bastian Skorski, Nico Rüdiger, Marcel Kustes, Marvin Buhl, Christof Seibel (Co-Trainer)

Es fehlten beim Fototermin und sind oben eingeblendet (v.l.n.r.):

David Laux, Tim Scherer, Fidel Schmäling, Tim Keiser, Thorsten Riggers, Anton Weinriefer.





Landesliga-Team

Neuzugänge - Saison 2026/2027



Von links nach rechts:

Trainer Philipp Weishaar, Kevin Rose, Dennis Wegmann, Kipling Thomas, Finn Kettenring, Robby Kustes, Marcel Kustes, Björn Hütter (sportlicher Leiter) und C-Trainer Christof Seibel

Es fehlte beim Fototermin

Marvin Buhl

Zugänge in der Saison 2026/2027

Marvin Buhl (letzte Winterpause vom SV Morlautern)

Finn Kettenring (von der SG Rieschweiler)

Kipling Thomas (aus den USA)

Marcel Kustes (aus den eigenen A-Junioren des SCH)

Robby Kustes (vom FC Fehrbach)

Kevin Rose (von den Sportfreunden Bوندenthal)

Dennis Wegmann (von den Sportfreunden Bوندenthal)





Idyllisch und ruhig gelegen, bietet Ihnen unser Campingplatz:

- Entspannung und Erholung
- direkter Einstieg in Rad- und Wanderwege
- Kiosk und italienisches Restaurant mit Gartenterrasse
- gepflegte Sanitäranlagen
- Kinderspielplatz, Bolzplatz, Minigolfanlage
- in 300m Entfernung das Felsland Badeparadies

Wir freuen uns auf Sie - Familie Lejeune

Tel.: 06391/5622 www.camping-buettelwoog.de

Öffnungszeiten: **27. März bis 01. November 2026**



Landesliga-Team

Interview mit Trainer Philipp Weishaar



Das Interview mit unserem Cheftrainer Philipp Weishaar wurde am 20. Juli 2026 geführt.

Zunächst nochmals einen kurzen Rückblick auf die Rückrunde der abgelaufenen Saison 2025/26. Wie fällt dein Fazit auf die letzte Rückrunde aus?

Im Winter hatten wir uns ja schon an dieser Stelle darüber unterhalten. Wir waren sehr zufrieden mit der Vorrunde. Für die Rückrunde waren wir damals schon sehr vorsichtig mit der Aussage, was das Endergebnis angeht und - ja leider - hat sich

das bestätigt. Alles andere als optimal ist die Rückrunde schließlich gelaufen, also definitiv bei weitem nicht zufriedenstellend. Wir hatten keinen guten Start und es hat sich leider immer wieder fortgeführt mit den negativen Spielen. Zusätzlich kamen noch die ganzen Verletzten hinzu, was mit Sicherheit auch mit eine Rolle gespielt hat. Aber grundsätzlich ist mein Fazit: Es gab in der letzten Rückrunde viel Licht und auch Schatten. Die erste Hälfte der Saison war sehr gut, die zweite Hälfte war definitiv nicht gut. Das muss man ganz klar so sagen.

Wie hat das Team die schwache Rückrunde intern weggesteckt? Wie sind diesbezüglich deine Eindrücke?

Wie hat das Team die schwache Rückrunde verkraftet? Im Fußball darf man nicht lange nachtrauern, das war schon immer so. Es gibt immer Höhen und Tiefen, das ist ganz klar. Also unser Eindruck ist, dass unsere Mannschaft sehr motiviert ist für die neue Saison. Von daher bin ich da eher optimistisch, dass jeder Spieler und auch die Mannschaft insgesamt die schwache letzte Rückrunde gut verarbeitet und damit auch verkraftet hat.



Die Vorbereitung auf die neue Runde 2026/27 in der Landesliga West läuft jetzt schon einige Tage. Wie ist dein bisheriger Eindruck auf die Vorbereitungsphase?

Wir sind momentan ganz zufrieden. Es sind auch einige neue Spieler dazu gekommen. Wir probieren viel, wir arbeiten viel an der Fitness. Wir haben aber leider wieder ein paar Ausfälle gehabt. Natürlich kommt da die Urlaubszeit auch noch ein bisschen dazu, das muss man auch klar sagen. Aber grundsätzlich im Gesamten sind wir bisher zufrieden. Die Ergebnisse in den bisher absolvierten Vorbereitungsspielen waren in Ordnung. Dadurch, dass wir viel probiert und auch rotiert haben, sage ich jetzt mal, ist - Stand jetzt - alles auch noch ein bisschen offen. Es ist aber wichtig, dass die Jungs mitziehen. Das machen sie vollkommen gut im Training, die Jungs sind hochmotiviert. Es funktioniert noch nicht alles, was wir uns vorstellen, aber wir sind auf einem guten Weg, denke ich.

Mit welcher Zielsetzung geht das Trainerteam und auch der Gesamtverein in die neue Saison 2026/2027?

Die Zielsetzung ist, denke ich mal, vollkommen klar. Also jetzt von einem Mittelfeldplatz zu sprechen, wäre vollkommener Schwachsinn. Wir haben die Mannschaft noch mal verstärkt. Ich denke, man hat in der Vorrunde gesehen, zu was wir in der Lage sind, wenn wir die Mannschaft komplett auf dem Platz haben, wenn die Truppe fit ist. Und das Ziel ist daher ganz klar, dass wir ganz vorne mitspielen möchten.

Ist für die neue Spielzeit etwas Neues im spieltaktischen Bereich geplant beziehungsweise werden vom Trainerteam Veränderungen/Neuerungen angestrebt?

Ja, das ist im taktischen Bereich geplant. Wir haben letztes Jahr nach dem ersten Spiel das System geändert und sind da sehr gut gefahren damit, eigentlich die ganze Runde. Wie es jetzt aussieht in der neuen Runde, das ergibt sich. Es kommt da auch immer etwas auf die Spieler an. Die Spieler, die wir dazu geholt haben, wie passen die ins System? Müssen wir das System ein wenig anpassen, das ist da die Frage. Da gibt es mit Sicherheit kleine Veränderungen und das werden wir sehen, wie sich das Ganze dann entwickelt. Die Mannschaft muss sich im System wohlfühlen, das ist ganz entscheidend und das werden wir dann sehen, worauf es dann endgültig hinausläuft.



Die Abgänge innerhalb des Spielerkaders waren nach der Runde überschaubar, was ja eigentlich ein gutes Zeichen ist. Waren die Abgänge aber dennoch nicht zu halten?

Im Winter gab es schon drei Wechsel und jetzt am Ende dieser Wechselphase ist Tim Hecker ja auch noch gewechselt. Aber ja, wir konnten die Spieler nicht halten. Das ist halt so, es gibt immer Gründe zu einem Wechsel. Manchmal sind es plausible Gründe, manchmal eher weniger, aber das ist völlig normal und dadurch, dass wir uns auch verstärkt haben auf einigen Positionen, denke ich mal, dass das alles in Ordnung war und sich im Gesamten nicht negativ auswirkt. Also es gibt immer wieder Wechsel im Fußball. Wichtig ist, dass der Großteil der Truppe immer zusammenbleibt, dass der Kern der Truppe bleibt. Das ist immer ganz wichtig für Vereine und generell für die Zukunft. Und das bekommen wir, denke ich mal, seit Jahren ganz gut hin.

Was erwartest du von den Neuzugängen des SCH in der neuen Spielzeit in der Landesliga West?

Was erwarte ich von den Neuzugängen? Ja, man verstärkt sich immer, um das eigene Spiel besser zu machen, mehr "Waffen" im eigenen Spiel zu haben und dass der neue Spieler in die Truppe reinpasst. Und da haben wir bei allen Neuzugängen - wie ich meine - wirklich sehr gut agiert, weil alles bisher wirklich sehr gut funktioniert. Aber da hatten wir von Anfang an gar keine Bedenken gehabt, auch von den Persönlichkeiten der neuen Spieler her hatten wir keinerlei Bedenken. Darauf haben wir auch immer ein Augenmerk, dass der neue Spieler in die funktionierende Truppe reinpassen muss und das hat auch diesmal wieder optimal gepasst.

Gab es in Sachen Spielerkader auch Wünsche des Trainerteams, die nicht erfüllt oder realisiert werden konnten?

Also unsere Wünsche sind so weit erfüllt. Wir haben all' die Positionen, die wir noch besser besetzen wollten, mit Qualität besetzt. Von daher war und ist alles gut. Ich bin sehr zufrieden bisher.

Wie sieht es aktuell im Verletztenlager beim SCH aus? Kannst du uns diesbezüglich einen aktuellen Stand geben?

Was das Verletztenlager angeht, ist es derzeit so: Luca Schmidt, der uns extrem fehlt, wird durch seine schwere Verletzung voraussichtlich noch das ganze Jahr fehlen. Jetzt in der Vorbereitung haben wir eher mit kleineren Blessuren zu kämpfen. Nico Rüdiger hat sich eine Zerrung zugezogen vor zwei Wochen. Dann hatten wir drei, vier kranke Spieler. Aber das sind jetzt eher kleinere Sachen und ja die Verletzten wie Sebastian Stanjek, und das ist ein sehr gutes Zeichen, der ja zuletzt ein halbes Jahr ausgefallen war



und Christof Seibel, der auch lange Zeit nicht spielen konnte, die sind beide wieder so weit fit und und das sind wirklich gute Signale.

Mit Björn Hüther hat das gesamte Landesliga-Team einen neuen sportlichen Leiter erhalten, der als ehemaliger Trainer der SG Rieschweiler in Fußballerkreisen eine anerkannte Persönlichkeit ist. Welche Aufgaben genau wird er in Zukunft übernehmen?

Zur Personalie Björn Hüther: Wir sind sehr froh darüber, dass es funktioniert hat. Wir hatten da in der letzten Woche der vergangenen Saison den Kontakt mit Björn hergestellt. Das Ganze konnten wir dann auch Gott sei Dank verwirklichen. Es ist wichtig für uns Trainer, einfach ein bisschen Unterstützung in allen Bereichen zu bekommen, auch was die Jugend angeht. Und Björn hat ein sehr großes Netzwerk, auch was Spieler angeht. Und ja, es ging darum, einfach das Ganze etwas breiter aufzubauen. Da haben wir mit Björn Hüther wirklich einen guten Griff gemacht, einen sehr guten Griff sogar. Björn wird uns unheimlich helfen. Und ja, ich denke mal, dass die Personalie auch für unseren Verein einfach sehr wichtig ist, dass man solche Personen noch dazu bekommt. Damit sind wir in allen Bereichen besser aufgestellt, ob das jetzt die erste Mannschaft ist oder im Verbund mit der Jugendarbeit im Verein, auf die wir sehr viel Wert legen und die auch der Grundstein des Ganzen immer sein soll und ja auch ist. Und da kennt sich Björn unheimlich gut aus und deshalb ist er ein sehr guter Transfer, sage ich jetzt mal.

Wer sind deine Favoriten in der Landesliga West für den Aufstieg in die Verbandsliga Südwest beziehungsweise die Meisterschaft?

Wer sind die Favoriten für die Meisterschaft? Das ist vorab immer schwer zu sagen. Ich würde immer wieder mit dem TSC Zweibrücken rechnen, der sich sehr gut verstärkt hat. Dazu ist der SV Hermersberg immer im Favoritentopf und die SG Meisenheim/Desloch/Lauschied macht seit Jahren auch schon einen sehr guten Job, was man ja in der letzten Rückrunde gesehen hat. Die haben dann auch den zweiten Platz noch ergattert und deshalb muss man die SG auch immer auf dem Schirm haben. Also, ich denke, diese drei Mannschaften werden definitiv vorne mitspielen und genau, ja, aber wir wollen natürlich schauen, dass wir so weit wie möglich nach vorne kommen. Am besten natürlich ganz nach vorne.

Was wünschst du dir für den Start in die neue Runde, die ja mit einem Auswärtsspiel beim FC Schmittweiler-Callbach beginnt?

Für den Start in die neue Runde beim FC Schmittweiler-Callbach wünsche ich mir definitiv nichts anderes als einen Sieg und drei Punkte. Ich weiß aber auch, dass es in Schmittweiler ganz schwer für uns wird.





Textilpflege Scherer
Reinigung-Wäscherei-
Heißmangel

Ladenbau
Messebau



Klein
HAUENSTEIN

Marienstraße 17 - 76846 Hauenstein
Tel. 06392-2333 - Fax 7365, Mobil 0171-4021402

SNEAKER & STREETWEAR SINCE 2006

JNS

Jumpnshoez

Landau | Hauenstein

24/7 ONLINE

WWW.JNS.DE



PEGADOR



GABBA



Calvin Klein



Saisonheft NEDING-KICKER - Vorrunde 2026/27



1. Mannschaft

Spielerkader in der Saison 2026/2027

Torhüter



1 Hendrik Gräfe



99 Robby Kustes

Abwehr



28 Marvin Dully



29 Jan Keiser



21 Marcel Kustes



7 Leon Schehl



44 Moritz Schmitt



5 Bastian Skorski



18 Justin Veith



3 Dennis Wegmann



6 Philipp Weishaar





1. Mannschaft

Spielerkader in der Saison 2026/2027

Mittelfeld



13 Noel Kästner



14 Finn Kettenring



24 David Laux



4 Nico Rüdiger



33 Tim Scherer



17 Fidel Schmäling



22 Matthias Seibel



8 Maximilian Seibel



20 Sebastian Stanjek



30 Kipling Thomas





1. Mannschaft

Spielerkader in der Saison 2026/2027

Angriff



37 Marvin Buhl



77 Anesu Chagonda



11 Tim Keiser



27 Thorsten Riggers



9 Kevin Rose



10 Luca Schmidt



19 Christof Seibel



16 Anton Weinriefer

Trainerteam



Philipp Weishaar



Christof Seibel



Björn Hütter



Spielplan der 1. Mannschaft Landesliga West - bis zur Winterpause -

Mi. 22.07.26:	SWFV-Verbandspokal – 1. Runde	
	ASV Lug/Schwanheim – SC Hauenstein	1:2 (0:0)
Mi. 29.07.26:	SWFV-Verbandspokal – 2. Runde	
	FC Rodalben - SC Hauenstein	18.45 Uhr
Sa. 01.08.26:	FC Schmittweiler-Callbach - SC Hauenstein	17.00 Uhr
So. 09.08.26:	SC Hauenstein - SG Weinsheim	15.00 Uhr
Mi. 12.08.26:	SWFV-Verbandspokal – 3. Runde	
Sa. 15.08.26:	SG Rieschweiler - SC Hauenstein	16.30 Uhr
Sa. 22.08.26:	SC Hauenstein – SV Morlautern	16.30 Uhr
So. 30.08.26:	SV Winterbach - SC Hauenstein	15.00 Uhr
Mi. 02.09.26:	SWFV-Verbandspokal – 4. Runde	
Sa. 05.09.26:	Kerwe	
	SC Hauenstein – TSC Zweibrücken	17.00 Uhr
Sa. 12.09.26:	TuS Steinbach - SC Hauenstein	16.00 Uhr
Sa. 19.09.26:	SC Hauenstein – TuS Hackenheim	17.00 Uhr
So. 27.09.26:	SG Meisenheim/Desloch/Lauschied - SC Hauenstein	15.00 Uhr
Sa. 03.10.26:	SC Hauenstein – SV Rodenbach	16.30 Uhr
Fr. 09.10.26:	SC Hauenstein – SV Hermersberg	19.00 Uhr
So. 18.10.26:	SC Hauenstein – SC Idar-Oberstein II	15.00 Uhr
So. 25.10.26:	TuS Bedesbach-Patersbach - SC Hauenstein	16.00 Uhr
So. 01.11.26:	SV Nanz-Dietschweiler - SC Hauenstein	16.00 Uhr
So. 08.11.26:	SC Hauenstein – TSG Trippstadt	15.00 Uhr
Rückrunde		
Sa. 14.11.26:	SC Hauenstein – FC Schmittweiler-Callbach	16.30 Uhr
Sa. 21.11.26:	SG Weinsheim - SC Hauenstein	17.30 Uhr
So. 29.11.26:	SC Hauenstein – SG Rieschweiler	15.00 Uhr

Die Spiele werden nach der Winterpause am Wochenende 27./28. Februar 2027 fortgesetzt.

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind möglich.





www.spedition-kissel.de

- ▶ Bauschutt
- ▶ Entrümpelung
- ▶ Grünabfall
- ▶ Wertstoffe usw.

Preiswert und schnell!



Kissel Containerdienst

Entsorgungsfachbetrieb

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001: 2000

66994 Dahn

Tel.: 0 63 91/92 36-0

ruppert & vogt



Marktplatz 18

76846 Hauenstein Tel: 06392 1800

fahrschule
jensweber
 *easydrive*



Saisonheft NEDING-KICKER - Vorrunde 2026/27



Landesliga-Team

Interview mit Co-Trainer Christof Seibel



Das Interview mit unserem Co-Trainer Christof Seibel wurde am 13. Juli 2026 geführt.

Zunächst nochmals einen kurzen Rückblick auf die Rückrunde der abgelaufenen Saison 2025/26. Wie fällt dein Fazit auf die letzte Rückrunde aus?

Ich glaube, hier kann man das Ganze zweigeteilt sehen. In der Gesamtabrechnung stand am Ende der dritte Platz zugute, was auch definitiv vor der Saison unser Saisonziel gewesen ist. Die Hinrunde war top, teils über unsere Verhältnisse. Die Rückrunde war, und die Gründe sind natürlich mehr

als bekannt, nicht zufriedenstellend. Ich glaube, sowohl wir Trainer als auch die Spieler waren mit dem Verlauf der Rückrunde nicht zufrieden. Da ist einfach alles, was in der Hinrunde gelaufen ist, in der Rückrunde nicht mehr gelaufen. Das hatte seine Gründe. Das Gute ist, die Saison ist vorbei und wir können jetzt wieder den vollen Fokus auf die neue Runde legen. Ich glaube aber auch, es ist wichtig, in der Entwicklung auch mal so eine Phase mitzugehen, gerade auch als Spieler, weil da lernt man einfach für die Zukunft etwas?

Die Vorbereitung auf die neue Runde 2026/27 in der Landesliga West läuft jetzt schon einige Tage. Wie ist dein bisheriger Eindruck auf die Vorbereitungsphase?

Wie ist der bisherige Eindruck? Der bisherige Eindruck ist top. Es ziehen alle wirklich super mit. Die Trainingsbeteiligung ist hoch, jeder ist willig, jeder will an sich selbst arbeiten und genau das sind die besten Voraussetzungen auch eine erfolgreiche Runde spielen zu können.

Worin liegt der Schwerpunkt des Trainerteams in der derzeitigen Vorbereitungszeit?

Der Schwerpunkt des Trainerteams in der Vorbereitungszeit ist ganz klar die physischen Grundlagen zu legen und ja, das tut dann auch



manchmal weh.

Die Jungs haben vor dem Trainingsstart schon einen eigenen Plan mitbekommen, in dem sie einige Läufe absolvieren mussten. Und klar, oberste Priorität ist nun mal eine gewisse Fitness, ein gewisses Fitnesslevel zu erreichen, um dann auch die Idee, die Philipp Weishaar und ich gemeinsam mit der Mannschaft haben, dann auch umsetzen zu können. Das beginnt jetzt, wie gesagt, erst einmal damit, die PS auf die Straße zu bekommen, fit zu werden und dann auch in den möglichen Systemen, die wir spielen wollen, sowohl die offensive als auch die defensive Struktur hinzubekommen.

Im Spielerkader gibt es einige Neuzugänge zu verzeichnen. Was war die Intention des Trainerteams hinter diesen neuen Spielern?

Was war die Intention dahinter? Bei der Frage muss man schon im Winter ein Stück weit beginnen. Wir haben im Winter drei Spieler an andere Vereine abgegeben. Uns war es wichtig, zum einen wieder einen gut gefüllten Kader zu haben und zum anderen auch durch die Neuzugänge neue Qualitäten in die Kaderbreite mit dazu zu bekommen. Ich glaube, das ist uns gelungen und jetzt wollen wir natürlich die Spieler so schnell es geht in die Mannschaft integrieren, aber da machen wir uns gar keine Sorgen, dass das schnell und gut funktionieren wird.

Ist es eigentlich schwer, neue Spieler für ein Engagement beim SCH zu finden beziehungsweise ihnen einen Wechsel zum SCH schmackhaft zu machen?

Ich glaube, es ist ganz normal, dass in einer Transferperiode extrem viele Gespräche geführt werden, dass sich Spieler auch für andere Vereine aus unterschiedlichen Gründen entscheiden. Das ist auch für uns absolut in Ordnung. Für uns ist es einfach wichtig, dass sich die Spieler, die sich für uns entscheiden, also für den Weg des SCH entscheiden, dass sie Lust haben auf die Herausforderung, dass sie Lust haben, etwas zu erreichen und dann vielleicht auch bereit sind, wenn möglich, ein Stück weit andere Dinge fernab vom Fußball hintenanzustellen. Und genau das suchen wir; Spieler nämlich, die einfach Bock auf dieses Projekt SCH haben.

Kannst du uns einmal kurz die Neuzugänge vorstellen und was das Trainerteam von ihnen erwartet?

Ich möchte hier jetzt gar nicht so tief reingehen. Ich glaube, das würde jetzt auch den Rahmen dieses Heftes sprengen. Wir haben zum einen mit Robby Kustes die Torwartlücke gefüllt. Wir haben mit Marcel Kustes, seinem Bruder, einen Spieler aus der eigenen Jugend mit hoch geholt, der super Ansätze hat, der Lust hat, sich zu entwickeln. Wir haben von den Sportfreunden Bundenthal mit Kevin Rose und Dennis Wegmann



absolute Verstärkungen im Angriff und in der Verteidigung hinzuzubekommen. Es sind zwei Spielertypen, die auch sehr gut zu unserem Spiel passen. Wir haben mit Finn Kettenring von der SG Rieschweiler eine super Qualität auf der Außenposition mit dazubekommen, er ist ein eins-zu-eins, eins-gegen-eins-Spieler. Wir haben weiter mit Kipling Thomas von Schächter Sports eine Qualität fürs Zentrum dazugewonnen. Ich glaube, in Summe wird uns jeder Spieler weiterhelfen. Es ist ganz klar, die jungen Spieler brauchen natürlich wieder etwas Geduld, das ist das A und O. Wir glauben also, dass diese Neuzugänge uns alle auf ihre Art und Weise weiterhelfen werden.

Der Spielerkader des SCH umfasst, wenn ich das richtig sehe, für die neue Spielrunde 28 Spieler. Sind das eventuell nicht zu viele Spieler?

Das ist genau die gleiche Kadergröße, die wir im letzten Jahr auch hatten. Man muss natürlich auch immer dazu sagen, bei diesen 28 Spielern ist auch ein David Laux mit dabei, der jetzt ein Auslandsjahr absolvieren wird. Und da ist ein Luca Schmidt dabei, der sich leider das Kreuzband gerissen hat und den wir natürlich auch erst wieder im Frühjahr im nächsten Jahr hoffentlich mit seinen alten Qualitäten zurückerwarten. In Summe haben wir in der Rückrunde leider gesehen, wie schnell es manchmal gehen kann, trotz einer solchen Kadergröße personelle Probleme zu bekommen. Auch solche möglichen Verletzungen muss man natürlich ein Stück weit mit einplanen und dann natürlich auch gut kompensieren können. Deshalb ist die Kadergröße, wie sie ist, aus unserer Sicht genau passend.

Mit welchem Ziel gehst du in die neue Saison 2026/27 in der Landesliga West?

Ich bin kein Freund davon, direkt in eine Vorbereitung mit einem klaren Ziel für eine Saison zu gehen, sondern ich warte gerne die Vorbereitung ab. Wir sprechen natürlich intern darüber, aber wir warten jetzt erst einmal die ersten Spiele ab. Und natürlich ist ein Saisonziel definitiv auch einen schönen Fußball zu spielen, einen erfolgreichen Fußball zu spielen und welcher Tabellenplatz dann am Ende der Saison rausspringt, das wird man sehen, weil zu einer sehr guten Saison gehören immer einige Aspekte dazu, die einfach laufen müssen.

Wer sind deine Favoriten in der Landesliga West für den Aufstieg in die Verbandsliga Südwest beziehungsweise die Meisterschaft?

Der Klassiker sind natürlich immer die Mannschaften, die aus der Verbandsliga abgestiegen sind und ich glaube, mit dem TuS Steinbach und auch dem SV Morlautern sind wieder zwei Mannschaften mit dabei, die

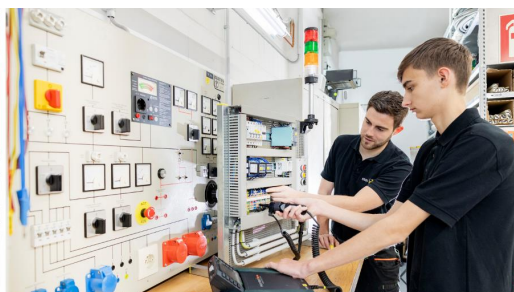


Ambition haben. Auch mit Blick auf die letzte Saison in der Landesliga West zähle ich in diesem Jahr in jedem Fall die SG Meisenheim/Desloch/Lauschied und auch wieder den TSC Zweibrücken sowie auch den SV Rodenbach zu den Favoriten dazu. Ich glaube, auch wir sollten zum erweiterten Kreis mit dazu zählen. Wir haben, so glaube ich, wieder eine sehr ausgeglichene Landesliga West in diesem Jahr, in der man mit extrem viel Spannung rechnen kann.

Was wünschst du dir für den Start in die neue Runde, die ja mit einem Auswärtsspiel beim FC Schmittweiler-Callbach beginnt.

Zunächst hoffe ich, dass sich niemand im Laufe dieser Vorrunde (schwer) verletzt und das gilt auch für die gesamte Saison. Das ist für mich oder auch für uns, für Philipp Weishaar und mich, das A und O. Und was wünscht man sich natürlich für den ersten Spieltag? Im Optimalfall drei Punkte und eine ordentliche Leistung, das wäre super. Das wird aber schwer genug, denn in Schmittweiler-Callbach gewinnt man nicht leicht, was wir leidvoll in der Rückrunde der vergangenen Saison erfahren mussten. Es wäre also schön, wenn wir mit Punkten im Gepäck die Rückreise unseres ersten Auswärtsspiels aus Schmittweiler antreten könnten.

/mk/



STARTE DEINE KARRIERE BEI STABILA!

7 ÜBERZEUGENDE GRÜNDE BEI UNS ZU ARBEITEN

- Qualifizierte Ausbildung und qualitative Betreuung durch Ausbilder
- Strukturierte Einarbeitung und individuelle Förderung
- Überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung
- Teamorientiertes Arbeitsumfeld und vertrauensvolle Zusammenarbeit
- Wertschätzendes Arbeitsklima und Firmenveranstaltungen
- Hohe Übernahmequote
- Ausbildung mit Zukunft

Mehr unter
www.stabila.com



Unternehmen



Personenprofil

STABILA 



Saisonheft NEDING-KICKER - Vorrunde 2026/27

QUALITÄT | GENUSS | FRISCHE
SEIT 1905 IN HAUENSTEIN

★
Metzgerei



★
Partyservice

HAUSGEMACHT | REGIONAL | NATÜRLICH

Hauptstraße 19 | 76846 Hauenstein | T 06392.1273 | F 06392.7868

metzgerei@braun-1905.de | www.braun-1905.de



Im Zusammenspiel mit uns bekommen
Sie manches besser in den Griff.

 Sparkasse
Südwestpfalz

Einer für alle, alle für einen. Teamgeist und mannschaftliche Geschlossenheit gehören beim Fußball wie bei anderen Sportarten zu den Erfolgsvoraussetzungen. Und damit haben Sie auch rund ums Geld beste Chancen für erfolgreiches Engagement. Zusammen mit uns bekommen Sie Ihre finanziellen Ziele noch besser in den Griff. Bringen Sie jetzt uns ins Spiel. www.spk-swp.de **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



Saisonheft NEDING-KICKER - Vorrunde 2026/27



Die Schiedsrichterecke

Regeländerungen zur neuen Runde

Wie eigentlich immer in der Vergangenheit, gibt es mit dem Beginn der neuen Spielzeit 2026/2027 einige Regeländerungen, die im Bereich des Südwestdeutschen Fußballverbandes (SWFV) Gültigkeit erlangen und von den Schiedsrichtern ab dem 01.07.2026 umgesetzt werden sollen/müssen.

Folgend erklären/erläutern wir die wichtigsten Regeländerungen beziehungsweise Neuerungen:

Zeitspiel-Countdowns

Ab sofort gibt es "Countdowns" im Falle von Zeit- und Spielverzögerungen **bei Einwürfen und Abstoßen** (Regeln 15 und 16).

Verzögert ein Spieler, eine Spielerin oder ein Team die Spielfortsetzung, kündigt der Schiedsrichter durch einem „kurzen Pfiff“ an, dass er den Countdown startet. Dann hat der Einwurf oder der Abstoß binnen fünf Sekunden zu erfolgen. Der Schiedsrichter zeigt dann auch für alle sichtbar einen **5-Sekunden-Countdown per Hand** an.

Läuft dieser Countdown ab, ohne dass das Spiel fortgesetzt wurde, **wechselt der Ballbesitz**.

Bei einem Einwurf erhält das gegnerische Team den Einwurf.

Bei einem Abstoß bekommt der Gegner einen Eckstoß zugesprochen.

Die Regel orientiert sich am bereits eingeführten Countdown für Torhüter, die den Ball zu lange in den Händen halten.



Auswechsel-Limit (10-Sekunden-Regel bei Auswechslungen)

Auch bei Auswechslungen wird das Regelwerk jetzt viel konkreter und strenger (Regel 3). Nachdem ein Wechsel angezeigt wurde, muss der auszuwechselnde Spieler das **Feld innerhalb von zehn Sekunden verlassen**.

Geschieht das nicht, darf der eingewechselte Spieler nicht sofort auf den Platz. Er muss mindestens eine Minute warten und darf erst bei der nächsten Spielunterbrechung eingewechselt werden. Der ausgewechselte Spieler darf in dieser Zeit nicht auf dem Feld bleiben. Das betroffene Team spielt also vorübergehend in Unterzahl.

Ziel der Anpassung ist es, Verzögerungen bei Auswechslungen zu reduzieren und die tatsächliche Spielzeit zu erhöhen.

Unterzahl nach Verletzungsunterbrechungen

Konsequenzen kann es künftig nach Verletzungsunterbrechungen geben (Regel 5). Wird ein Spieler auf dem Feld behandelt, untersucht oder verursacht er durch eine Verletzung eine Spielunterbrechung, muss er anschließend das Spielfeld verlassen.

Danach muss er **mindestens eine Minute warten**, bevor er zurückkehren darf. Anders als bei verzögerten Auswechslungen muss dafür aber nicht zwingend die nächste Unterbrechung abgewartet werden. Die Rückkehr ist auch im laufenden Spiel möglich, wenn der Schiedsrichter sie erlaubt.

Ausnahmen gibt es diesbezüglich aber unter anderem

- bei Verletzungen von Torhütern,
 - schweren Verletzungen,
 - nach dem Zusammenprallen mehrerer Spieler desselben Teams
- oder
- Verletzungen nach Fouls mit persönlicher Strafe für den foulenden Spieler (Gegenspieler) und die Behandlung zügig abgeschlossen ist.

Auch wenn ein Strafstoß verhängt wurde und der verletzte Spieler diesen ausführen soll, muss er nicht zwingend eine Minute warten.



Vorteil nach fehlerhafter Spielfortsetzung

Schiedsrichter können künftig auch nach einer fehlerhaft ausgeführten Spielfortsetzung auf Vorteil entscheiden (Regel 5).

Ein Beispiel:

Ein Spieler will einen Einwurf korrekt ausführen, verliert dabei aber den Ball. Normalerweise wäre das ein falscher Einwurf und der Gegner bekäme den Ball. Entsteht für den Gegner aus dieser Situation aber unmittelbar ein Vorteil (Gegenspieler erobert den Ball), darf der Schiedsrichter weiterspielen lassen. Wichtig bleibt: Die grundsätzliche Absicht der Spielfortsetzung muss korrekt gewesen sein.

Keine Verwarnung mehr nach einem Tor aus einem Vorteil heraus

Auch bei persönlichen Strafen gibt es eine Anpassung (Regel 12). Wird eine offensichtliche Torchance verhindert, der Schiedsrichter lässt aber Vorteil laufen und es fällt anschließend ein Tor, gibt es künftig **keine zusätzliche Verwarnung** mehr.

Das betrifft beispielsweise auch Situationen nach einer Notbremse, wenn der Angriff trotzdem erfolgreich abgeschlossen wird oder Fälle, in denen ein Verteidiger den Ball zunächst auf der Linie mit der Hand abwehrt, der Gegner aber direkt danach doch noch ins Tor trifft.

Kapitänsregelung und Disziplin

Die bereits bestehenden Regelungen bezüglich des Reklamierens von Spielern sollen viel konsequenter von den Schiedsrichtern umgesetzt werden. Die sogenannte **"Kapitänsregelung"**, bei der nur der Spielführer mit dem Schiedsrichter in Kontakt treten darf, soll konsequenter geahndet beziehungsweise umgesetzt werden, um den/die Unparteiischen besser zu schützen.



"Mindestspieleranzahl"

Ein Spiel wird künftig **nicht automatisch abgebrochen**, wenn die Anzahl der Spieler vorübergehend unter sieben fällt – beispielsweise aufgrund von Zeitstrafen oder der neuen 1-Minuten-Sanktion bei verspäteten Auswechslungen.

Schmuck bleibt nur sicher erlaubt

Beim Tragen von Schmuck wird die Regel etwas gelockert (Regel 4). Schmuck oder Accessoires sind künftig erlaubt, wenn sie ungefährlich sind und sicher abgedeckt werden.

Trotzdem bleibt der Grundsatz bestehen: Es darf keine Gefahr für Spieler, Gegenspieler oder Schiedsrichter entstehen. Wer auf Nummer sicher gehen will, verzichtet beim Fußball weiterhin auf das Tragen von Schmuck jedweder Art.

Alle Regeländerungen folgen einem klaren Ziel: Das Spiel soll schneller, fairer und weniger anfällig für bewusste Verzögerungen werden. Besonders die Countdowns bei Einwürfen und Abstoßen sowie die neuen Vorgaben bei Auswechslungen und Verletzungsunterbrechungen setzen dort an, wo in der Praxis oft Zeit verloren geht.

Für Spieler und Trainer bedeutet das allerdings auch: Gewohnheiten müssen angepasst werden. Wer Einwürfe, Abstöße oder Wechsel verschleppt, riskiert künftig unmittelbare Nachteile - bis hin zu Ballverlust, Eckstoß oder vorübergehender Unterzahl. Das dürfte vor allem in engen Spielen spürbar werden.

Die Regeländerungen erhöhen den Druck, Spielfortsetzungen sauber und zügig auszuführen, und geben Schiedsrichtern klarere Werkzeuge an die Hand. Entscheidend wird sein, wie konsequent und einheitlich die Regeln im Amateurfußball angewendet werden können.

Wichtig: Alle Regeländerungen gelten weltweit.

Zudem hat der **Südwestdeutsche Fußballverband (SWFV)** umfangreiche **Ordnungsanpassungen** beschlossen und in Kraft gesetzt: Dies betrifft insbesondere die **Spielordnung und die Jugendordnung**.

Die aktualisierten und damit gültigen Satzungen und Ordnungen des SWFV können auf der Homepage des Südwestdeutschen Fußballverbandes (www.swfv.de) abgerufen beziehungsweise eingesehen werden.

Quelle: FuPa vom 02.07.2026





STARTE DEINE KARRIERE BEI STABILA!

7 ÜBERZEUGENDE GRÜNDE FÜR EINEN AUSBILDUNGSSTART BEI UNS

- Qualifizierte Ausbildung und qualitative Betreuung durch Ausbilder
- Strukturierte Einarbeitung und individuelle Förderung
- Überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung
- Teamorientiertes Arbeitsumfeld und vertrauensvolle Zusammenarbeit
- Wertschätzendes Arbeitsklima und Firmenveranstaltungen
- Hohe Übernahmequote
- Ausbildung mit Zukunft

Mehr unter www.stabila.com



Unternehmen



Stellenangebote

STABILA®



Saisonheft NEDING-KICKER - Vorrunde 2026/27



Förderverein des SCH

Unterstützung für unseren Verein

Gemeinsam für unsere Jugend 

Unsere Jugend ist die Zukunft unseres Vereins.

Mit dem Förderverein möchten wir dazu beitragen, unseren jungen Fußballerinnen und Fußballern bestmögliche Bedingungen für ihre sportliche und persönliche Entwicklung zu bieten.

Ob neue Trainingsmaterialien, Teamausstattung, Unterstützung bei Turnieren und Fahrten oder Verbesserungen rund um den Trainings- und Spielbetrieb, die Mitgliedsbeiträge oder Spenden des Fördervereins kommen insbesondere unserer Jugend und Nachwuchsarbeit zugute.

Dabei zählt nicht die Höhe des Beitrags. **Jede Unterstützung hilft.** Schon wenige Euro im Jahr können gemeinsam mit vielen anderen einen großen Unterschied machen. Wenn viele einen kleinen Beitrag leisten, können wir zusammen viel bewegen.

Deshalb möchten wir möglichst viele Eltern, Fans, Freunde und Unterstützer des Sport-Clubs Hauenstein1919 e.V. dafür gewinnen, Teil unseres Fördervereins zu werden.

Der Jahresbeitrag kann frei gewählt werden, jeder Euro zählt.

 Für unsere Jugend.

 Für unseren Fußball.

 Für unseren Verein.

Werde Fördermitglied und hilf mit!

Eine Beitrittserklärung ist bei unseren Trainern, Vereinsverantwortlichen und im Sportheim erhältlich oder kann auch auf unserer SCH-Homepage (www.sc-hauenstein1919.de) heruntergeladen werden. Sie können aber auch das Formular auf der folgenden Seite verwenden und dieses dann dem SCH einfach zukommen lassen.





Förderverein des SCH

Unterstützung für unseren Verein



MITGLIEDSANTRITT

Förderverein Abteilung Fußball



Mit Ihrer Unterstützung fördern wir unter anderem:

-  Jugend- und Nachwuchsarbeit
-  Trainingsmaterialien (Bälle, Tore, Leibchen)
-  Teamausstattung & Trikots
-  Fahrten zu Turnieren & Auswärtsspielen
-  Trainer- und Schiedsrichterfortbildungen
-  Pflege & Verbesserung der Sportanlagen

Jeder Beitrag **hilft**, Kindern und Jugendlichen beste Bedingungen für Sport, Teamgeist und persönliche Entwicklung zu bieten.

Beitrittserklärung

Name: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____ E-Mail: _____

PLZ / Ort: _____

Ich ermächtige den Förderverein zum Einzug des Jahresbeitrags per **SEPA-Lastschrift**.

IBAN: _____

Kontoinhaber: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____





Jugendabteilung

Rückblick und Ausblick

Liebe Mitglieder, Eltern, Spieler und Freunde des SC Hauenstein,

hinter unserer Jugendabteilung liegt ein ereignisreiches Jahr mit vielen schönen Momenten, aber auch einigen sportlichen Rückschlägen. Besonders der Abstieg unserer A- und B-Jugend war für den gesamten Verein schmerzhaft. Gerade diese beiden Mannschaften waren in den vergangenen Jahren das Aushängeschild unserer Nachwuchsarbeit. Umso größer war die Enttäuschung über den sportlichen Ausgang der vergangenen Saison.

Trotzdem blicken wir mit Zuversicht nach vorne. Fußball bedeutet nicht nur Erfolge zu feiern, sondern auch Rückschläge gemeinsam zu verarbeiten und gestärkt daraus hervorzugehen. Genau das zeichnet unseren Verein aus. Viele Spieler sind dem SC Hauenstein treu geblieben und haben sich bewusst entschieden, den gemeinsamen Weg weiterzugehen. Das zeigt, wie stark der Zusammenhalt in unserer Jugendabteilung ist.

Auch in den jüngeren Jahrgängen entwickelt sich unsere Jugendarbeit sehr positiv. Von der G-Jugend (Bambinis) bis zur C-Jugend erleben wir Woche für Woche, mit welcher Begeisterung unsere Kinder und Jugendlichen trainieren und sich weiterentwickeln. Das ist nur möglich, weil sich unsere Trainer mit großem Engagement einbringen und viele Eltern den Verein tatkräftig unterstützen. Dafür möchte ich mich im Namen der gesamten Jugendabteilung des SCH recht herzlich bedanken.

Für die neue Saison wünschen wir allen Mannschaften viel Freude am Fußball, eine erfolgreiche Entwicklung und vor allem eine verletzungsfreie Spielzeit. Wenn jeder Spieler sein Bestes gibt und wir als Verein weiterhin so eng zusammenstehen, werden sich die sportlichen Erfolge ganz von selbst einstellen.

In diesem Sinne wünsche ich allen Spielern, Trainern, Eltern und Zuschauern eine spannende und erfolgreiche Saison 2026/2027.

Thomas Falkenhain, Jugendleiter SC Hauenstein (Tel: 0176/70367054)





Jugendabteilung

Altersklassen - Saison 2026/2027

A-Junioren - U19 / Jahrgänge 2008 und 2009

B-Junioren - U17 / Jahrgänge 2010 und 2011

C-Junioren - U15 / Jahrgänge 2012 und 2013

D-Junioren - U13 / Jahrgänge 2014 und 2015

E-Junioren - U11 / Jahrgänge 2016 und 2017

F-Junioren - U9 / Jahrgänge 2018 und 2019

G-Junioren - U7 / Jahrgänge 2020 und jünger
Bambinis





Jugendabteilung

Interview mit Jugendleiter Thomas Falkenhain



Das Interview mit unserem Jugendleiter Thomas Falkenhain wurde am 06. Juli 2026 geführt.

Wie sieht aus deiner Sicht als SCH-Jugendleiter die sportliche Bilanz zur abgelaufenen Runde 2025/26 aus?

Es war ein sportlich sehr schwieriges Jahr mit dem Abstieg der A-Jugend und dem Abstieg der B-Jugend. Wir haben jetzt natürlich eine sehr herausfordernde Situation, versuchen dort in beiden Mannschaften schnellstmöglich wieder aufzusteigen. Trotz alledem haben wir gerade im unteren Bereich sehr positive

Resonanz bekommen, haben in der G- und der F-Jugend extrem viel Zulauf entgegen dem Trend, dass es überall immer schwieriger wird, Kinder zum Fußballspielen zu finden. Zu erwähnen wären noch die D-Junioren, die aufgestiegen sind und im Pokalfinale standen.

Mit welchen Mannschaften im Spielbetrieb startet die JSG SCH/Lug-Schwanheim in die neue Runde 2026/27?

Wir haben es wieder geschafft, alle Jugendmannschaften zu besetzen. Das heißt, wir starten mit zwei G-Jugenden, einer F-Jugend, zwei E-Jugenden, einer D und jeweils eine C-, B- und A-Jugend.

Wie sieht es im Leistungsbereich aktuell aus, also den Teams der A-, B- und C-Junioren?

Im Leistungsbereich, wie vorher schon erwähnt, sieht es im Moment schwierig aus. Wir starten nach dem bitteren Abstieg der A-Jugend aus der Verbandsliga und der B-Jugend aus der Landesliga mit der A-Jugend in der Landesliga und mit der B-Jugend in der Kreisliga. Wir wollen da natürlich schnellstmöglich wieder nach oben kommen, haben aber auch in beiden Mannschaften einige schmerzhaft und kurzfristige Abgänge zu verzeichnen, die wir versuchen müssen, über das Kollektiv und die Mannschaft abzufangen. Aber ich bin optimistisch, dass wir in beiden Ligen eine gute Rolle und definitiv um den Aufstieg mitspielen können.



Unsere C-Jugend wird in der Kreisliga spielen und wir verfügen da über einen guten Kader, der definitiv auch nach oben angreifen kann.

Waren in diesem Bereich auch Neuzugänge von anderen Vereinen zu verzeichnen?

Es gab einige Neuzugänge, allerdings nicht so viele wie in den letzten Jahren, in denen wir ja teilweise fünfzehn bis zwanzig Neuzugänge bekommen haben. Wir konnten in diesem Jahr mehr punktuelle Verstärkungen setzen, mussten nicht mehr diese enorme Masse an Spielern akquirieren um wettbewerbsfähig zu sein, was ja auch für die gute Jugendarbeit bei uns spricht. Wir haben da mittlerweile schon mehr Spieler aus unseren eigenen Reihen und mussten daher weniger auf externe Spieler zugreifen.

Wie läuft es im Bereich des Einstiegs zum Fußball, also von den D-Junioren bis zu den Kleinsten, den Bambinis?

Dort wird meiner Meinung nach die wichtigste Arbeit geleistet, denn dort geht es darum, den Kindern das Fußballspielen näherzubringen, die Grundlagen zu vermitteln, Spaß zu vermitteln an Bewegung, an Sport, an Fußball natürlich im Speziellen. Und dort können wir seit ein, zwei Jahren den erfreulichen Trend feststellen, dass wir einen großen Zulauf in den unteren Jugenden haben, was natürlich auch auf die ganze ehrenamtliche Arbeit der Trainer und Betreuer zurückzuführen ist, die wirklich einen super, super Job machen.

Wie ist der derzeitige Zulauf von Kindern im unteren fußballerischen Bereich?

Der Zulauf ist, wie vorher schon erwähnt, aufgrund des großen Engagements unserer Trainer und Betreuer wirklich sehr gut. Da können wir uns nicht beschweren. Wir haben teilweise über zwanzig Kinder im Training und es ist schon wirklich schön zu sehen, dass die Jugend wieder viel Fußball spielt und Fußball nach wie vor eine Sportart ist, die Kinder begeistert.

Lassen sich Kinder heute noch für den Fußball überhaupt begeistern?

Es lassen sich Kinder definitiv noch für den Fußball begeistern. Die Problematik ist aber die, dass es immer mehr Alternativen zum Fußball gibt, sei es andere Sportarten, sei es Aktivitäten zu Hause und natürlich auch immer die Konsole. Umso wichtiger ist es natürlich, den Kindern den Sport nahezubringen, denn das ist Bewegung, das ist mit das Wichtigste, was auch die langfristige Gesundheit am besten fördert und bewahrt. Aber mit



dem Alter der Kinder, und das ist ein größerer Punkt, steigt auch die Drop-Out-Quote (*Anmerkung: Die Zahl der Kinder, die da mit dem Fußball ganz aufhören*). Mit zunehmendem Alter ist diese Quote extrem hoch, weil dann eben bei den Jugendlichen viele Faktoren dazukommen, die dann die Prioritäten etwas verschieben und dadurch viele Kinder oder Jugendliche dann mit der Sportart Fußball aufhören.

Wie sieht denn die Trainersituation in der Jugendspielgemeinschaft (JSG) aus?

Die Trainersituation im unteren Bereich sieht sehr gut aus. Da haben wir viele Papas, die helfen und sich des Amtes eines Fußballtrainers annehmen und auch dort noch mal tatkräftig unterstützt werden, was sehr gut ist. Je höher wir in der Jugend gehen, desto schwieriger wird es, Leute zu finden, denn die wenigsten haben - ehrlich gesagt - noch Lust darauf. Es ist zu viel Aufwand, zu wenig Geld, keine Zeit, keine Lust, die Verantwortung wollen also nur noch wenige tragen. Es gibt viele Gründe, es letztlich nicht zu machen und das ist natürlich schade, weil wir doch auf qualifizierte Trainer gerade im oberen Bereich angewiesen sind. Nur ist es dort halt extrem schwer. Es sind also zu wenige noch bereit, für den Verein etwas zu machen beziehungsweise sich für eine solche Aufgabe begeistern zu lassen.

Gab es in der Wechelperiode viel Bewegung bei den Jugendspielern, also wie war die Spielerfluktuation in der Sommerpause insgesamt?

Ich habe es vorher schon angerissen, dieses Jahr haben/hatten wir recht wenig Fluktuation. Also ich sag mal, da haben wir mehr auf der Abgangsseite durch die beiden Abstiege bei der A- und B-Jugend. Dort haben wir leider ein paar Leistungsträger verloren, konnten die teilweise ersetzen, aber nicht komplett, weil die sportliche Situation einfach diese Saison nicht sehr gut ist/war. Ansonsten ist es voll in Ordnung, dass wir auch mal ein Jahr haben, in dem es ein bisschen weniger zu tun gibt, was Spielerwechsel angeht, egal ob auf der Zu- oder der Abgangsseite. Wir haben aber auch etliche, die sich trotz des Abstiegs der A- und B-Jugend dafür entschieden haben zu bleiben, weil sie sagen, sie wollen jetzt dieses Projekt weitermachen. Sie haben Lust darauf, für den Verein zu spielen beziehungsweise in der Mannschaft zu spielen und das spricht ja auch dann für alles, was wir hier machen.

Auf welche größeren Probleme bezüglich deiner Arbeit als Jugendleiter triffst du aktuell?

Die größten Probleme, die ich sehe und ich glaube, das sage ich jetzt schon seit wir für unser Stadionheft ein Interview führen, ist natürlich



einmal das Ehrenamt an sich. Das heißt, die freiwilligen Helfer sind immer schwerer zu bekommen. Es wird immer öfter eine Gegenleistung erwartet, es wird immer noch recht häufig kurzfristig dann etwas zurückgezogen, was vorher schon zugesagt wurde, egal ob es ein Dienst ist, eine Unterstützung oder sonst was. Jeder sagt, man muss viel für die Jugend tun, die Jugendarbeit ist wichtig, aber die wenigsten sind dann bereit wirklich dafür etwas zu tun. Es gibt natürlich aber auch viele Eltern, die da sehr engagiert sind, die immer mit dabei sind, die man immer fragen kann für eine ehrenamtliche Tätigkeit, egal ob's Kuchenverkauf oder sonst was ist. Aber wenn es immer nur an den selben Personen hängen bleibt, verlieren die natürlich auch irgendwann die Lust, weil sie eben dann immer und immer wieder gefragt werden und dann immer wieder auch helfen und das natürlich dann auch sehr zeitintensiv ist.

Wie hat sich die Jugendspielgemeinschaft (JSG) des SCH mit dem ASV Lug/Schwanheim aus deiner Sicht in der Vergangenheit entwickelt?

Mein persönlicher Eindruck ist es, dass aktuell jeder so sein eigenes Ding macht, deshalb nehme ich in dem Bereich eigentlich keine größere Entwicklung wahr. Es wäre natürlich schön, wenn wir das zukünftig gemeinsam besser hinkriegen und uns regelmäßiger austauschen würden. Das betrifft natürlich die Seite des SCH genauso wie die Seite des ASV Lug/Schwanheim.

Gibt es über den Rundenspielbetrieb hinaus noch weitere besondere Aktionen oder Events innerhalb der Jugendabteilung des SCH?

Wir möchten auf jeden Fall dieses Bolzen, das wir vor zwei Jahren angefangen haben, wieder ins Leben rufen. Gerade mit der Vielzahl an Kindern bei uns wäre es schön, wenn wir denen so oft wie möglich die Gelegenheit geben könnten, beim SCH zu spielen und sei es nur ein ganz normales Gekicke. Hauptsache die Jungs haben den Ball am Fuß und Spaß dabei. Aber auch hier kommt natürlich wieder die Problematik, dass wir ehrenamtliche Helfer brauchen, die das Ganze betreuen und die gilt es jetzt natürlich erst einmal zu suchen. Da sind wir jetzt dran, aber da bin ich guter Dinge, dass wir das wieder hinbekommen.

Wenn du drei Wünsche für die jetzt beginnende Runde 2026/27 innerhalb der Jugendabteilung hättest, welche wären das?

Alle Spieler, die dieses Jahr beim SCH spielen, sollen gerne da sein, sollen Spaß haben am Training, an den Spielen, sollen sich sportlich und auch charakterlich weiterentwickeln. Das wäre für mich das Allerschönste.



Der zweite Wunsch wäre natürlich, dass wir für die ehrenamtlichen Tätigkeiten viele, viele, viele helfende Menschen in und um den SCH herum finden, die wir auch vielleicht langfristig in den Verein in irgendeiner Art und Weise integrieren können. Und natürlich der dritte Wunsch, dass wir so wenig wie möglich Verletzungen haben und unser Wasgaustadion, so lange es geht, in einem guten Zustand bleibt.

Am Ende der vergangenen Runde wurde über Social Media zu sogenannten „Probetrainings“ eingeladen. Wie war da die Resonanz eigentlich?

Die Probetrainings sind immer, je nach Jugend, ein bisschen unterschiedlich, wie sie ankommen. Im oberen Bereich ist es ein bisschen besser, im unteren Bereich schwierig. Aber wir haben da immer ein paar Rückmeldungen von Interessenten, diese kommen dann. Es gibt auch einige, die sich anmelden und dann doch nicht auftauchen und einige, die kommen, ohne sich anzumelden. Also da haben wir eigentlich immer ein recht positives Feedback und wir wollen diese Möglichkeit auf jeden Fall auch weiter nutzen.

Laufen aktuell schon perspektivische Vorbereitungen beziehungsweise Vorplanungen für die anstehende Hallensaison im Winter? Wenn ja, mit welchen Hallenturnieren ist denn zu rechnen?

Die Hallenturniere sind natürlich schon wieder in der vollen Planung. Wir haben wieder drei Wochenenden, an denen wir Hallenturniere in Hauenstein veranstalten werden. Ob wir, so wie letztes Jahr, wieder viele Kreismeisterschaften bekommen, das entscheidet sich je nachdem, ob wir den Zuschlag dafür erhalten. Ansonsten werden wir sicherlich wieder ein Aktivturnier abhalten und natürlich dann auch so viele Jugendmannschaften wie möglich mit einem eigenen Turnier in der Halle beschäftigen.

Du hast eine Handy-App für ein individuelles Training zu Hause entwickelt und auf den Markt gebracht. Wie ist dieses Projekt denn angelaufen und wie zufrieden bist du mit der Akzeptanz deiner App bei den Fußballern?

Ich muss gestehen, im letzten halben bis dreiviertel Jahr lief wenig diesbezüglich, weil ich selbst keine Zeit dafür hatte, weil ich bei der B-Jugend als Trainer noch einmal einspringen musste und ich es dann zeitlich mit Beruf und Traineramt leider nicht mehr geschafft habe, dieses Projekt weiter zu verfolgen. Das möchte ich aber jetzt wieder weitermachen. Ich habe die App vor allem an Spieler in unserem Verein gegeben, aber



auch schon an Externe. Es haben mittlerweile über hundertfünfzig Personen diese App installiert, nutzen diese teilweise auch mal mehr, mal weniger. Insofern kann ich mit dem Erfolg durchaus zufrieden sein. Mehr geht natürlich immer, aber mit dem Aufwand, den ich im letzten halben Jahr dafür aufgebracht habe, ist es, so denke ich, vollkommen in Ordnung.

/mk/



 **PFALZ PV**

Innovative Photovoltaikanlagen

 06392 815 94 65  info@pfalzpv.de  www.pfalzpv.de

Am Weimersberg 33 • 76846 Hauenstein



Pfalz PV



Pfalz PV





wasgau**freibad**

HAUENSTEIN

Spiel – Spass – (Ent-)Spannung





... einfach schön !



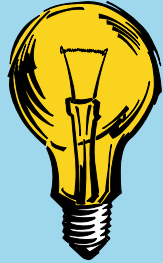
Das finden Sie bei uns:

- imposantes Felspanorama
- erwärmtes quellfrisches Naturwasser
- weitläufige Liegewiesen
- 50-Meter-Edelstahlbecken mit Sprunganlage
- separates Nichtschwimmerbecken mit Schaukelbucht
- pfliffige 45-Meter-Rutschbahn
- Kinderplanschbecken auf 2 Ebenen
- Wasserspielplatz
- Umkleide- und Duschbereich
- Schwimmbad-Gastronomie

Öffnungszeiten:
Montag – Sonntag von 9.30 – 20.00 Uhr



Bäckelsteinstraße · D-76846 Hauenstein · Telefon 0 63 92 / 40 94 80 · www.wasgaufreibad.de





Elektrizitätswerk der Gemeinde Hauenstein

Den Fußballern des
SC Hauenstein
wünschen wir für
die Saison 2018/19
viele Erfolge,
den Zuschauern
spannende Spiele und
Wettkämpfe!

- ☒ **günstige Strompreise**
- ☒ **Rund-um-die-Uhr Service**
- ☒ **Ansprechpartner vor Ort**
- ☒ **individuelle Kundenberatung**

Elektrizitätswerk Hauenstein

www.energie-hauenstein.de
 Schulstraße 4 • 76846 Hauenstein • Tel. (0 63 92) 915-134, Fax 915-171



A-Junioren

U19 - Jahrgänge 2008 und 2009

Die A Jugend des SC Hauenstein geht mit klaren Zielen in die neue Saison. Das **Trainerteam** um **Thomas Falkenhain, Christian Hirnstein und Sven Rothmeier** übernimmt einen Kader mit rund 20 Spielern, der nach dem Abstieg aus der Verbandsliga vor einer neuen Herausforderung steht.

Trotz des Abstiegs konnten wichtige Leistungsträger gehalten werden. Gleichzeitig haben einige Spieler den Verein verlassen, so dass leider ein kleiner Umbruch stattfindet. Nun gilt es, **als Mannschaft schnell zusammenzufinden** und das vorhandene Potenzial auf den Platz zu bringen.

Die Landesliga bietet die Chance, einen neuen Anlauf zu nehmen. Das **Ziel ist eindeutig der direkte Wiederaufstieg**. Dafür möchte die Mannschaft von Beginn an **attraktiven und erfolgreichen Fußball spielen** und sich **dauerhaft in der Spitzengruppe** etablieren. Besonders freut sich das Trainerteam auf die tägliche Zusammenarbeit mit den Spielern und darauf, sie sowohl sportlich als auch persönlich weiterzuentwickeln.

Trainingszeiten: Dienstag und Donnerstag von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Trainingsort: Stadion am Neding oder Wasgaustadion





TV 1817 Mainz

Mannschaften in der A-Junioren Landesliga A Saison 2026/2027



TSV Fortuna
Billigheim-Ingenheim



TSG 1849
Deidesheim



JSG SCH/
Lug-Schwanheim



SG Jockgrim/
Rheinzabern



TuS
Knittelsheim



JFV
Landau



FC Arminia
Ludwigshafen



Ludwigshafener SC III



JSG Maikammer/
Kalmit



FG 1908/
Mutterstadt



SV DJK Phönix
Schifferstadt



FC Speyer 09 II



STARTE DEINE KARRIERE BEI STABILA!

7 ÜBERZEUGENDE GRÜNDE BEI UNS ZU ARBEITEN

- Qualifizierte Ausbildung und qualitative Betreuung durch Ausbilder
- Strukturierte Einarbeitung und individuelle Förderung
- Überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung
- Teamorientiertes Arbeitsumfeld und vertrauensvolle Zusammenarbeit
- Wertschätzendes Arbeitsklima und Firmenveranstaltungen
- Hohe Übernahmequote
- Ausbildung mit Zukunft

Mehr unter
www.stabila.com



Unternehmen



Stellungsgeber

STABILA



Saisonheft NEDING-KICKER - Vorrunde 2026/27

Spielplan der A-Junioren Landesliga A - vor der Winterpause -

Sa. 15.08.26:	TSG 1849 Deidesheim - JSG SCH/Lug-Schwanheim	18.15 Uhr
So. 23.08.26:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – SG Jockgrim/Rheinzabern	11.00 Uhr
So. 30.08.26:	Ludwigshafener SC III - JSG SCH/Lug-Schwanheim	11.00 Uhr
So. 06.09.26:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – JSG Maikammer/Kalmit	11.00 Uhr
So. 13.09.26:	FC Arminia Ludwigshafen - JSG SCH/Lug-Schwanheim	11.00 Uhr
So. 20.09.26:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – DJK/SV Phönix Schifferstadt	11.00 Uhr
Sa. 26.09.26:	FG 08 Mutterstadt - JSG SCH/Lug-Schwanheim	17.30 Uhr
So. 25.10.26:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – JFV Landau	11.00 Uhr
So. 01.11.26:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – FC Speyer 09 II	11.00 Uhr
Sa. 07.11.26:	TSV Fortuna Billigheim-Ingenheim - JSG SCH/Lug-Schwanheim	16.30 Uhr
Sa. 14.11.26:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – TuS Knittelsheim	16.30 Uhr
Rückrunde		
Sa. 21.11.26:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – TSG 1849 Deidesheim	16.30 Uhr

Die Spiele in der Landesliga A werden am Wochenende 06./07. März 2027 fortgesetzt.

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.





A-Junioren

Interview mit Trainer Thomas Falkenhain



Das Interview mit A-Junioren-Trainer Thomas Falkenhain wurde am 13. Juli 2026 geführt.

Unsere A-Junioren mussten leider, trotz einer sehr guten Rückrunde unter Trainer Alex Hornung, wieder den Gang in die Landesliga antreten. Wie ist deine Einschätzung rückblickend zum Abstieg der A-Junioren aus der Verbandsliga Südwest?

Wenn man es rückblickend betrachtet, war der Abstieg natürlich sehr bitter. Am Ende haben ein oder zwei Punkte gefehlt. Gerade die Rückrunde war natürlich sportlich sehr erfolgreich. Ich glaube, wenn man sich nur die Rückrundentabelle anschaut, hätten wir im gesicherten Mittelfeld abgeschlossen. Insofern ist es dann natürlich für uns ärgerlich, dass wir

jetzt trotz der guten Rückrunde in die Landesliga runter mussten.

Du hast jetzt zur neuen Runde die Trainingsleitung bei den A-Junioren übernommen. Wie setzt sich dein Trainerteam denn genau zusammen?

In unserem Trainerteam bin natürlich ich, dann haben wir noch den Christian Hirnstein. Mit dem habe ich ein sehr gutes Verhältnis, der hat auch schon in Pirmasens und bei der SG Grenzland trainiert. Dazu haben wir noch den Mark Niemeyer, der unterstützt uns vor allem in der Vorbereitungszeit, was verletzte Spieler angeht und auch unter der Runde, wenn sich jemand verletzt oder verletzt hat. Und dann haben wir noch den Sven Rothmeier, der jetzt, so glaube ich, schon ins dritte oder vierte Jahr als Torwarttrainer geht und super Arbeit leistet. Er ist jemand, auf den man sich immer verlassen kann und ich bin wirklich sehr froh, dass er weiterhin hier bei uns in Hauenstein bleibt, auch wenn sein Sohn jetzt gewechselt ist, Er ist wirklich sehr wichtig für uns, so jemanden wie ihn mit dabei zu haben.



Welche Spielerwechsel hat es denn bei den A-Junioren gegeben? Wer kam neu hinzu?

Wir haben über Schächter Sports jetzt schon einen Spieler aus den USA, der bei uns spielt. Der nächste Spieler über diese Schiene kommt voraussichtlich in kurzer Zeit und gegebenenfalls kriegen wir da sogar noch einen dritten Spieler. Die versuchen ihr Glück jetzt hier bei uns und dann natürlich auch langfristig im Fußball in Deutschland. Das ist sehr wichtig für uns, ansonsten haben wir aus Rodalben den Leon Ott, ein Torwart, mit dem wir immer schon wieder mal losen Kontakt hatten. Jetzt konnten wir ihn verpflichten. Er ist ein super Mann, den wir dann natürlich auch langfristig beim SCH mit einbinden und gegebenenfalls behalten möchten.

Gab es auch Spielerabgänge?

Abgänge gab es einige, die schon groß angekündigt wurden. Ich meine, mit dem Abstieg aus der Verbandsliga gibt's dann immer welche, die ihre sportliche Perspektive woanders besser sehen. Da haben wir einige Abgänge, einige, die jetzt den Schritt schon eher in die Aktivität gehen oder aufgrund des anstehenden Abiturs jetzt einfach mal ein Jahr Pause machen.

Wie groß ist der Spielerkader für neue Saison insgesamt?

Wir haben einen recht kleinen Kader, der qualitativ aber sehr gut ist. Ich denke, falls es einmal personelle Engpässe gibt, kann man mit Sicherheit mal auch aus der B-Jugend Spieler mitnehmen. Der Kader umfasst 20 Spieler. Das heißt, viel passieren darf da nicht. Aber ich bin guter Dinge, weil die Qualität des Kaders wirklich hoch ist.

Aus welchen Orten kommen denn eigentlich die jungen Spieler unserer A-Junioren-Mannschaft?

Die Orte, da haben wir ein recht großes Einzugsgebiet. Ich glaube, auf der einen Seite ist es Albersweiler, das am weitesten entfernt ist und Richtung Pirmasens ist es dann Vinningen. Es spricht trotzdem einfach für uns, dass wir trotz eines sportlich schwachen Jahres immer noch eine recht, recht gute Anziehungskraft auf junge Spieler haben. Aber natürlich müssen wir da jetzt auch wieder nachlegen und gute Arbeit leisten, damit das Ganze dann auch wieder besser wird. Also, da haben wir immer noch ein echt großes Einzugsgebiet.

Mit welcher Zielsetzung starten die A-Junioren in die neue Saison in der Landesliga?

Die Zielsetzung ist definitiv, dass wir um den Aufstieg mitspielen wollen. Das ist ja im Vorfeld aber immer schwer zu sagen, ob es auch gelingt.



Wir hätten eigentlich gerne und lieber Richtung Pirmasens und Zweibrücken gespielt, müssen jetzt aber Richtung Speyer, also in der Vorderpfalz, spielen. Diese Liga dort hat meiner Meinung nach generell ein höheres Grundniveau. So wie ich das jetzt aktuell sehe, gibt es keine herausragende Mannschaft wie jetzt gegebenenfalls in der Richtung Pirmasens, wo mit dem SV Alsenborn und der SG Rieschweiler sicherlich zwei sehr starke Mannschaften vertreten sind.

Wie verläuft bisher die Vorbereitungsphase der Mannschaft auf die neue Runde?

Wir sind jetzt letzte Woche gestartet, hatten schon einen Trainingstag und hatten da eine recht hohe Beteiligung und ein sehr intensives Training. Die Spieler haben fast alle ihre Läufe zur Vorbereitung, wie mit ihnen vorher abgesprochen, gemacht. Das heißt, wir haben eine wirklich gute Basis und man merkt einfach die Intensität der Spieler, die letztes Jahr schon A-Jugend-Verbandsliga gespielt haben. Das ist wichtig, auch gerade für die, die jetzt aus der B-Jugend-Landesliga hochgekommen sind. Diese Jungs haben sich da bisher ganz gut angepasst und das Gesamtniveau im Training ist echt so, dass ich damit sehr zufrieden bin.

Wo siehst du derzeit noch Verbesserungsbedarf bei deiner Mannschaft?

Verbesserungsbedarf bei der Mannschaft sehe ich aktuell eigentlich gar nicht. Also unsere ersten elf, dreizehn, vierzehn Spieler, die sind richtig, richtig gut. Es ist da natürlich wie überall, wenn sich ein, zwei Leistungsträger verletzen sollten, dann wird es natürlich schwer, die zu ersetzen. Aber ich glaube, das geht allen Mannschaften so, deswegen will ich da gar nicht groß jammern. Ich bin wirklich sehr zufrieden mit dem, was wir haben und ja, ich bin sehr optimistisch, was die Runde angeht.

Welche Mannschaften siehst du als Meisterschaftsfavoriten in der A-Junioren-Landesliga A an?

Ich sehe in der Landesliga, in der wir spielen, ehrlich gesagt gar keinen großen Favoriten. Ich glaube, dass die Liga ein recht hohes Gesamtniveau haben wird, aber wie schon erwähnt, keine überfliegende Mannschaft wie jetzt vielleicht in anderen Klassen. Was auch, wie ich denke, unsere Chance wäre, weil wir einen recht großen Stamm an Spielern haben, die eben die Verbandsliga letztes Jahr und auch vor drei Jahren in der B-Jugend schon Verbandsligaerfahrung sammeln konnten. Auch die Intensität und die spielerische Klasse, die man sich dort schon aneignen konnte und die wir dann hoffentlich an die jüngeren Spieler weitergeben



können, könnte ein Pluspunkt für uns sein. Ich hoffe, dass wir dann letztlich einfach zu den Mannschaften gehören, die eben da oben mitspielen können.

Angenommen, du hättest drei Wünsche für die kommende Saison bezüglich deiner Mannschaft frei, welche wären das?

Die drei Wünsche, die ich für meine Mannschaft habe, sind natürlich erstens, dass wir immer eine hohe Trainingsbeteiligung haben. Das heißt, dass wir so viele Spieler wie möglich immer im Training haben. Gerade in dem Alter, wo es auch um Führerschein, Schule und Arbeit geht, ist das natürlich immer schwer und da gibt's immer mal wieder ein, zwei Jungs, die mit dem Training aussetzen müssen. Mein zweiter Wunsch wäre, und das ist mit der wichtigste Wunsch für mich, dass alle fit und verletzungsfrei bleiben, weil ich glaube, dann haben wir eine verdammt starke Mannschaft und dann macht es natürlich auch mehr Spaß, wenn man als Trainer immer aus dem Vollen schöpfen kann. Und als dritten Wunsch würde ich eigentlich gar nichts einsetzen, sondern würde da den Fokus wirklich auf meine Wünsche eins und zwei legen und dann wäre ich schon wirklich mega zufrieden und ich glaube, mehr braucht es auch garnicht.

/mk/





LEISER
Kälte- und
Klimatechnik GmbH

GF: TINO LEISER

Waldstraße 2
76891 Bundenthal

Telefon (0 63 94) 99 35 50 Fax: (0 63 94) 99 35 95
Mobil 0049 173-3165339 tino-leiser@t-online.de

GEWERBLICHE UND
PRIVATE KLIMATISIERUNG

Kälteanlagen für:
Metzger - Bäcker - Gastronomie



120 Jahre...

... Pfälzer Gastlichkeit prägen den Landgasthof Zum Ochs.

- Saisonale Pfälzer- und Wildspezialitäten
- Vegetarische, leichte und preiswerte Gerichte
- Gerichte aus Omas Küche
- Mediterrane Küche

34 Hotelbetten mit Dusche/WC, Kabel-TV, Balkon, Telefon, Parkplatz am Hotel, Garagenparkplätze, Tagungs- und Gesellschaftsräume bis zu 90 Personen, Gartenterrasse mit Fischteich, super attraktive Pauschalen übers ganze Jahr.



Neu ab 2013

Aufzug, Physiotherme, Fitnessraum und Wintergarten, eigene Fahrräder, Weinproben, Pfälzer Abende und Flammkuchen für Gruppen. Gerne senden wir Ihnen unser Prospekt zu.

Inh. Familie Thomas Engel
Marktplatz 15 · 76846 Hauenstein
Tel.: 06392 92330 o. 571 · Fax 7235

*Wir freuen uns
auf Sie.*

www.landgasthof-zum-ochsen.de





B-Junioren

U17 - Jahrgänge 2010 und 2011

Die B Jugend startet mit viel Motivation in die neue Spielzeit.

Trainiert wird die Mannschaft von **Dennis Milles und Luca Braun**, die mit einem Kader von 22 Spielern in der Kreisliga Pirmasens/Zweibrücken an den Start gehen.

Der Abstieg in der vergangenen Saison war für die Mannschaft und den gesamten Verein ein schmerzhafter Rückschlag. Gerade die B- und A-Jugend galten in den vergangenen Jahren als sportliches Aushängeschild in unserem Nachwuchsbereich. Umso größer ist nun die Motivation, wieder an erfolgreiche Zeiten anzuknüpfen und den Verein zurück in eine höhere Spielklassen zu führen.

Die Mannschaft möchte **von Beginn an um die vorderen Tabellenplätze mitspielen** und den **Wiederaufstieg in Angriff nehmen**. Mit Einsatzbereitschaft, Teamgeist und einer positiven Entwicklung jedes einzelnen Spielers soll die Grundlage für eine erfolgreiche Saison geschaffen werden.

Trainingszeiten: Montag und Mittwoch von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Trainingsort: Stadion am Neding oder Wasgaustadion





B-Junioren

U17 - Jahrgänge 2010 und 2011

Spielplan der B-Junioren Kreisliga Pirmasens/Zweibrücken - vor der Winterpause -

Sa. 15.08.26:	JSG Lemberg/Ruppertsweiler – SG SCH/Lug-Schwanheim	16.00 Uhr
Sa. 22.08.26:	SG SCH/Lug-Schwanheim – SV 1920 Ixheim	17.00 Uhr
Sa. 29.08.26:	TuS Pirmasens - SG SCH/Lug-Schwanheim	16.00 Uhr
Sa. 05.09.26:	SG SCH/Lug-Schwanheim – JSG Fischbach/Wasgau	17.00 Uhr
Sa. 12.09.26:	SVN Zweibrücken - SG SCH/Lug-Schwanheim	16.00 Uhr
Sa. 19.09.26:	SG SCH/Lug-Schwanheim – SG Grenzland	17.00 Uhr
Sa. 26.09.26:	JSG Thaleischweiler/Rodalben II - SG SCH/Lug-Schwanheim	14.00 Uhr
Sa. 03.10.26:	SG SCH/Lug-Schwanheim – SG Rieschweiler	17.00 Uhr
Sa. 24.10.26:	JSG Hermersberg - SG SCH/Lug-Schwanheim	16.00 Uhr
Sa. 31.10.26:	SG Contwig/Zweibrücken - SG SCH/Lug-Schwanheim	17.00 Uhr
Sa. 07.11.26:	SG SCH/Lug-Schwanheim – FC Fehrbach	17.00 Uhr

Rückrunde

Sa. 14.11.26:	SG SCH/Lug-Schwanheim – JSG Lemberg/ Ruppertsweiler	17.00 Uhr
Sa. 21.11.26:	SV 1920 Ixheim - SG SCH/Lug-Schwanheim	16.00 Uhr

Die Spiele werden nach der Winterpause am Wochenende 13./14.

März 2027 fortgesetzt.

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.





C-Junioren

U15 - Jahrgänge 2012 und 2013

Unsere C Jugend startet mit viel Selbstvertrauen in die neue Saison. Das **Trainerteam** um **Patrick Seibel, Bahjat Alzadani und Heiko Peter** kann auf einen eingespielten Kader bauen, der bereits in der vergangenen Spielzeit eindrucksvoll auf sich aufmerksam gemacht hat. Als D-Jugend gelang der Aufstieg und zusätzlich erreichte die Mannschaft das Pokalhalbfinale. Besonders erfreulich ist, dass nahezu der komplette Kader gemeinsam den Schritt in die C Jugend gemacht hat.

Diese gute Ausgangslage soll nun genutzt werden, um die erfolgreiche Entwicklung fortzusetzen. Die Mannschaft zeichnet sich durch **großen Zusammenhalt, hohe Trainingsbereitschaft und den Willen** aus, sich kontinuierlich zu verbessern.

Zu Beginn der Saison steht zunächst die Qualifizierungsrunde auf dem Programm. Das klare **Ziel** ist die **Qualifikation für die Kreisliga**. Dort möchte sich die Mannschaft **mit den besten Teams messen** und anschließend sehen, wie weit der gemeinsame Weg in dieser Saison führen kann.

Trainingszeiten: Dienstag und Donnerstag von 17.15 Uhr bis 18.45 Uhr

Trainingsort: Stadion am Neding oder Wasgaustadion

Zunächst spielt das Team in der **Kreisliga Südpfalz Qualifikationsstaffel Gruppe 1 – A**. In der Qualirunde spielt jeder gegen jeden ohne Rückspiele.

Danach gibt es dann die **Hauptrunde**, die ab dem Wochenende 24./25. Oktober 2026 gespielt werden soll: Je nach Tabellenplatz in der Qualistaffel wird **eine Kreisliga mit 8 Mannschaften** gebildet. Die Spiele werden dann in einer Vor- und Rückrunde ausgetragen.

Darunter gibt es dann die **1. Kreisklasse** mit insgesamt **14 Mannschaften** in 2 Staffeln. Die Spiele werden dann in einer Vor- und Rückrunde ausgetragen.

Darunter wiederum gibt es dann noch die **2. Kreisklasse** mit ebenfalls insgesamt **14 Mannschaften** in 2 Staffeln. Die Spiele werden dann ebenfalls in einer Vor- und Rückrunde ausgetragen.



Spielplan der C-Junioren Kreisliga Südpfalz Qualistaffel Gruppe 1 - A

Sa. 22.08.26: JFV Südwest Löwen – **SG SCH/Lug-Schwanheim**

14.30 Uhr

Sa. 29.08.26: **SG SCH/Lug-Schwanheim** – VfB Annweiler 13.30 Uhr

Sa. 05.09.26: **SG SCH/Lug-Schwanheim** – FSV Offenbach II 13.30 Uhr

Sa. 12.09.26: JSG FC Fischbach/Wasgau - **SG SCH/Lug-Schwanheim**

14.30 Uhr

Sa. 19.09.26: **SG SCH/Lug-Schwanheim** – SG SV Wernersberg/

Vorderweidenthal 13.30 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.





◆ Ihr Fliesenleger aus Hinterweidenthal ◆

◆ Fliesenlegen Innen wie Außen

◆ Mosaik

◆ Beratung

Kevin Jung

www.fliesenjung.com

Tel.: +49 160 955 532 11

Mail: kevin@fliesenjung.com





D-Junioren

U13 - Jahrgänge 2014 und 2015

Die D-Junioren stehen in dieser Saison 2026/27 unter der Regie und alleinigen Verantwortung unseres Kooperationspartners in der Jugendspielgemeinschaft, dem ASV Lug/Schwanheim.

Daher trainieren die D-Junioren ausschließlich in Lug oder in Schwanheim und tragen dort auch alle ihre Rundenspiele aus.

Die Mannschaft (Jahrgänge 2014 und 2015) spielt in der **Kreisliga Südpfalz** und dort in der Qualifikationsstaffel 1 Gruppe 1 - D.

Wie es dann für die D-Junioren nach dem Ende der Qualifikationsrunde weiter geht, hängt vom Tabellenplatz in der Qualirunde ab.

Spielplan der D-Junioren

Kreisliga Südpfalz

Qualistaffel Gruppe 1 - D

Sa. 22.08.26: **SG SCH/Lug-Schwanheim** – VfB Annweiler 13.00 Uhr

Sa. 29.08.26: JFV Südwest Löwen - **SG SCH/Lug-Schwanheim**
13.00 Uhr

Sa. 05.09.26: SV West Landau - **SG SCH/Lug-Schwanheim** 17.00 Uhr

Sa. 12.09.26: **SG SCH/Lug-Schwanheim** – FSV I.C.Azzurri Landau
13.00 Uhr

Sa. 19.09.26: VTG Queicchhambach - **SG SCH/Lug-Schwanheim**
13.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.





E1Junioren

U11 - Jahrgänge 2016 und 2017

Die E1-Junioren stehen in dieser Saison 2026/27 unter der Regie und alleinigen Verantwortung unseres Kooperationspartners in der Jugendspielgemeinschaft, dem ASV Lug/Schwanheim.

Daher trainieren die Spieler der E1-Junioren ausschließlich in Lug oder in Schwanheim und tragen dort auch alle ihre Rundenspiele aus.

Die Mannschaft (Jahrgänge 2016 und 2017) spielt in der **Kreisliga Südpfalz** und dort in der Qualifikationsstaffel A.

Wie es dann für die E1-Junioren nach dem Ende der Qualifikationsrunde weiter geht, hängt vom Tabellenplatz in der Qualirunde ab.

Spielplan der E1-Junioren Kreisliga Südpfalz Qualistaffel A

- Sa. 22.08.26: **SG SCH/Lug-Schwanheim I** – SV West Landau 11.00 Uhr
- Sa. 29.08.26: JFV Südwest Löwen - **SG SCH/Lug-Schwanheim I** 11.00 Uhr
- Sa. 05.09.26: VfB Annweiler - **SG SCH/Lug-Schwanheim I** 11.00 Uhr
- Sa. 12.09.26: **SG SCH/Lug-Schwanheim I** – SG Queichhambach/
Wernersberg 11.00 Uhr
- Sa. 19.09.26: Südhaardter SV - **SG SCH/Lug-Schwanheim I** 11.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.





E2-Junioren

U11 - Jahrgänge 2016 und 2017

Für unsere E2-Junioren beginnt in dieser Saison ein neuer Abschnitt.

Erstmals wird in einer Spielklasse mit Tabelle gespielt. Unter der Leitung von Trainer **Sven Bergdoll** stellt sich die Mannschaft dieser Herausforderung mit viel Motivation. Obwohl der Kader überwiegend aus dem jüngeren Jahrgang besteht und daher häufig gegen ältere Gegner antreten wird, blickt das Team mit großem Selbstvertrauen auf die bevorstehenden Aufgaben.

Dieses Selbstvertrauen kommt nicht von ungefähr. Bereits in der vergangenen Saison zeigte die Mannschaft, damals noch als F-Jugend, eine beeindruckende Entwicklung. Durch großen Einsatz und einen starken Teamgeist musste das Team in der gesamten Rückrunde lediglich ein einziges Spiel verloren geben.

Auch in der E2-Jugend soll nunmehr dieser Weg fortgesetzt werden. Die Spieler möchten sich **sportlich weiterentwickeln**, als **Mannschaft weiter zusammenwachsen** und mit viel **Freude am Fußball** wertvolle Erfahrungen sammeln. Ergebnisse gehören nun zwar stärker zum Wettbewerb dazu, dennoch bleibt die Ausbildung der Spieler das wichtigste Ziel.

Trainingszeiten: Dienstag und Freitag von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Trainingsort: Stadion am Neding oder Wasgaustadion

Bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe unseres "NEDING-KICKER" am 29.07.2026 lag noch kein Spielplan für die G2-Junioren vor.



Spielplan der E2-Junioren

Qualifikation zur

Kreisklasse PS/ZW

Gruppe 3

Saison 2026/2027

Sa. 15.08.26: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – JSG Petersberg II

13.45 Uhr

Sa. 22.08.26: TuS Winzeln II - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** 13.45 Uhr

Sa. 29.08.26: SV Hermersberg II - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II**

13.45 Uhr

Sa. 05.09.26: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – FK Pirmasens II

13.45 Uhr

Sa. 12.09.26: TuS Heltersberg III - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II**

13.45 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.

Wie es dann für die E2-Junioren nach dem Ende der Qualifikationsrunde weiter geht, hängt vom Tabellenplatz in der Qualifikation ab.







F-Junioren

U9 - Jahrgänge 2018 und 2019

Mit viel Freude und Begeisterung sind in unserer F-Jugend derzeit rund 25 Spielerinnen und Spieler der Jahrgänge 2018 und 2019 aktiv. Zweimal wöchentlich treffen sich die Kinder zum Training – immer dienstags und donnerstags von 17.15 Uhr bis 18.30 Uhr.

Trainiert wird die Mannschaft von **Lucas Seibel und Lucas Merlo**, die dabei tatkräftig von **Viktor Wiederkehr** unterstützt werden. Gemeinsam gestalten sie abwechslungsreiche Trainingseinheiten, bei denen vor allem der **Spaß am Fußball im Mittelpunkt** steht. Spielerisch werden die Kinder an **verschiedene Spielformen** herangeführt und entwickeln dabei ihre **technischen und koordinativen Fähigkeiten** kontinuierlich weiter.

Neben dem sportlichen Lernen legen wir großen Wert auf das **Miteinander. Teamgeist, Fairness und Gemeinschaft sind wichtige Bestandteile** unserer Arbeit. Die Kinder lernen, sich gegenseitig zu unterstützen, gemeinsam Erfolge zu feiern und auch Niederlagen als Team zu meistern.

Natürlich kommt auch der Wettkampf nicht zu kurz: Unsere F-Jugend nimmt dabei am Spielbetrieb der **Kreisklasse Pirmasens/Zweibrücken** teil. Dabei sammeln die Kinder wertvolle Spielerfahrungen und können das im Training Gelernte mit viel Freude auf dem Platz umsetzen.

Wir freuen uns über die tolle Entwicklung unserer jungen Fußballerinnen und Fußballer und bedanken uns bei allen Eltern, Helfern und Unterstützern, die unsere Arbeit begleiten. Gemeinsam schaffen wir die Grundlage dafür, dass die Kinder mit Begeisterung Fußball spielen und sich beim SC Hauenstein wohlfühlen.

Trainingszeiten: Dienstag und Donnerstag von 17.15 Uhr bis 18.30 Uhr

Trainingsort: Stadion am Neding oder Wasgaustadion



Spielplan der F-Junioren

Kreisklasse PS/ZW – Gruppe 1

Saison 2026/2027

Sa. 15.08.26:	SG Grenzland - JSG SCH/Lug-Schwanheim	14.00 Uhr
Sa. 29.08.26:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – JSG Lemberg/ Ruppertsweiler I	14.00 Uhr
Sa. 05.09.26:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – JSG Bundenthal/ Wasgau	14.00 Uhr
Sa. 19.09.26:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – JSG Hinterweidenthal	14.00 Uhr
Sa. 24.10.26:	SpVgg Ludwigswinkel . JSG SCH/Lug-Schwanheim	14.00 Uhr
Sa. 31.10.26:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – FC Rodalben	14.00 Uhr

Rückrunde/Winterpause

Sa. 10.04.27:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – SG Grenzland	14.00 Uhr
Sa. 25.04.27:	JSG Lemberg/Ruppertsweiler I - JSG SCH/Lug-Schwanheim	14.00 Uhr
So. 02.05.27:	JSG Bundenthal/Wasgau - JSG SCH/Lug-Schwanheim	11.00 Uhr
Sa. 15.05.27:	JSG Hinterweidenthal - JSG SCH/Lug-Schwanheim	14.00 Uhr
Sa. 29.05.27:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – SpVgg Ludwigswinkel	14.00 Uhr
Sa. 05.06.27:	FC Rodalben - JSG SCH/Lug-Schwanheim	11.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.





G1 - Junioren

U7 (Bambinis) - Jahrgänge 2020 und jünger

Unsere G1-Jugend bildet den Einstieg in die Fußballfamilie des SC Hauenstein und besteht aus einer großen Anzahl fußballbegeisterter Kinder. Unter der Leitung von **Trainer Mustafa Konukgil** sammeln die Bambinis ihre ersten Erfahrungen auf dem Fußballplatz. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht Ergebnisse oder Tabellen, sondern die Freude an der Bewegung, das gemeinsame Spielen und das Kennenlernen des Fußballs.

Im Training lernen die Kinder auf spielerische Weise den Umgang mit dem Ball, verbessern ihre motorischen Fähigkeiten und erleben, wie wichtig Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung sind. Jeder soll sich wohlfühlen, Erfolgserlebnisse sammeln und mit einem Lächeln nach Hause gehen.

Das wichtigste **Ziel** in dieser Saison ist, dass **alle Kinder mit Begeisterung Fußball spielen** und ihre **Freude am Sport** behalten. Die G1-Jugend legt damit den Grundstein für die weitere Entwicklung unserer jüngsten Fußballer und zeigt Woche für Woche, wie viel Spaß Fußball machen kann.

Trainingszeit: Freitag von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Trainingsort: Stadion am Neding oder Wasgaustadion



Spielplan der G1-Junioren G-Junioren PS/ZW – Gruppe 3 Saison 2026/2027

Sa. 15.08.26: JSG Hinterweidenthal - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**

14.00 Uhr

Fr. 04.09.26: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – FV Münchweiler 17.00 Uhr

Sa. 19.09.26: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – SpVgg Ludwigswinkel

14.00 Uhr

Sa. 24.10.26: JSG SC Busenberg/Wasgau - **JSG SCH/Lug-**

Schwanheim I 14.00 Uhr

Rückrunde/Winterpause

Fr. 09.04.27. **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – JSG Hinterweidenthal

17.00 Uhr

So. 25.04.27: FV Münchweiler - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** 10.00 Uhr

Sa. 08.05.27: SpVgg Ludwigswinkel - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**

14.00 Uhr

Fr. 14.05.27. **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – JSG SC Busenberg/

Wasgau 17.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.





G2-Junioren

U7 (Bambinis) - Jahrgänge 2020 und jünger

Die G2-Junioren stehen in dieser Saison 2026/27 unter der Regie und alleinigen Verantwortung unseres Kooperationspartners in der Jugendspielgemeinschaft, dem ASV Lug/Schwanheim.

Daher trainieren die Spieler der G2-Junioren ausschließlich in Lug oder in Schwanheim und tragen dort auch alle ihre Spiele aus.

Die Mannschaft (Jahrgänge 2020 und jünger) spielt im **Fußballkreis Südpfalz**.

Bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe unseres "NEDING-KICKER" am 30.07.2026 lag noch kein Spielplan für die G2-Junioren vor.

**SEIN PASS SPIELT
KEINE ROLLE.
SEINE PÄSSE SCHON.**

Carl, Spieler bei Rot-Weiß Norderstedt. Eines von 1,3 Millionen DFB-Mitgliedern mit Migrationshintergrund, die täglich beweisen, dass es beim Fußball nicht um die Herkunft geht. Mehr über Carl und den Amateurfußball in Deutschland auf kampagne.dfb.de

UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





Ansprechpartner / Kontakte

Gleichberechtigter Vorsitzender Udo Memmer

Telefon: 06392/40914

Handy: 0172/6212634

Allgemeines, Sponsoring, Jugendbus,
Spielbetrieb, Vereinswesen,
Hygienebeauftragter, Darts-Abteilung

Gleichberechtigter Vorsitzender und Jugendleiter Thomas Falkenhain

Handy: 0176/70367054

Jugendleiter, Spielbetrieb Junioren,
Förderkreis SC Hauenstein 1919 e.V.

Mitglied des erweiterten Vorstandes Christoph Keller

Telefon: 06392/2712

Handy: 0152/28991130

Finanzen, Vereinswesen, Zuschüsse

Mitglied des erweiterten Vorstandes Helmut Albrecht

Telefon: 06392/993774

Handy: 0170/9711583

Plätze, Gelände, Technik,
Hygienebeauftragter

Michael Göbbels

Handy: 0160/4820564

Kassendienste

Luca Schmidt und Jessica Stanjek

Handy: 0160/92828957

Social Media

Sportheim SC Hauenstein

Telefon: 06392/1343

Leckeres Essen und kühle Getränke

Ansprechpartner in der Jugendspielgemeinschaft (SG) für unseren Partner
ASV Lug/Schwanheim

Winfried Schäfer - Telefon: 06392/1275

/mk/





KOPIER'S DOCH MAL MIT KKS.

Weniger Budget. Mehr Leistung.

Drucken, kopieren, scannen: Bei KKS erhalten Sie effiziente Papier-Output-Systeme aus einer Hand:

- Analyse, Beratung & Verkauf
- Optimierung Ihrer bestehenden Systeme/Flotten
- Umsetzung & Konfiguration
- Einweisung Ihrer Mitarbeiter
- Technischer Support & Lieferung von Verbrauchsmaterialien
- Notfallservice mit geringer Reaktionszeit
- Verschiedene Finanzierungsmodelle

Wir sind zertifizierter Partner von







KKS Kemmler Kopier Systeme GmbH
 Kaiserslautern - Pirmasens - Landau
 Telefon +49(0)631 3160-100
 E-Mail kemmler@kks-kl.com
 Mehr Infos unter www.kks-kl.com


Kemmler Kopier Systeme



Glaser Seit 1949

Heizung - Sanitär

Sonnenkollektoren
Neue Heizung?
Neues Bad?

Dahnerstr. 21 76846 Hauenstein



www.glaser-heizung.de

Rufen Sie an:
06392-1385

Wir sind zuverlässig

Impressum: Herausgeber: Sport-Club Hauenstein 1919 e.V.

Anzeigenteil: Udo Memmer, Christoph Keller - **Druck:** Wir machen Druck.de

Redaktioneller Teil: Udo Memmer & friends - **Erscheinungsweise:** Zur Vor- und Rückrunde einer Saison

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Udo Memmer, Im Mittelpferch 20, 76846 Hauenstein





www.schlosserei-schumacher.de

Wir fertigen für Sie:

- Stahltreppen
- Geländer
- Absturzsicherungen
- Tore & Einfriedungen
- Überdachungen
- Stahl-Anbaubalkone
- Metallbau
- Stahlbau

Alte Bundesstraße 9
76846 Hauenstein
Tel. (0 63 92) 3111



GUNDERMANN G
M
B
H
LÜFTUNG • KLIMA • ENTSTAUBUNG

76846 Hauenstein • Alte Bundesstr. 21 • Tel.: 06392 - 993311 • Fax: 993313
www.gundermann-gmbh.de • info@gundermann-gmbh.de

K&C

Service für elektrotechnische Anlagen GmbH

Köstner & Cavalier

Gebr.-Seibel-Straße 8
76846 Hauenstein/Pfalz
Tel. 0 63 92-92 32-0
Fax 0 63 92-92 32 20
info@kundc.de

Vertragspartner



Türautomatik